



THEATERLEBEN 2025/26

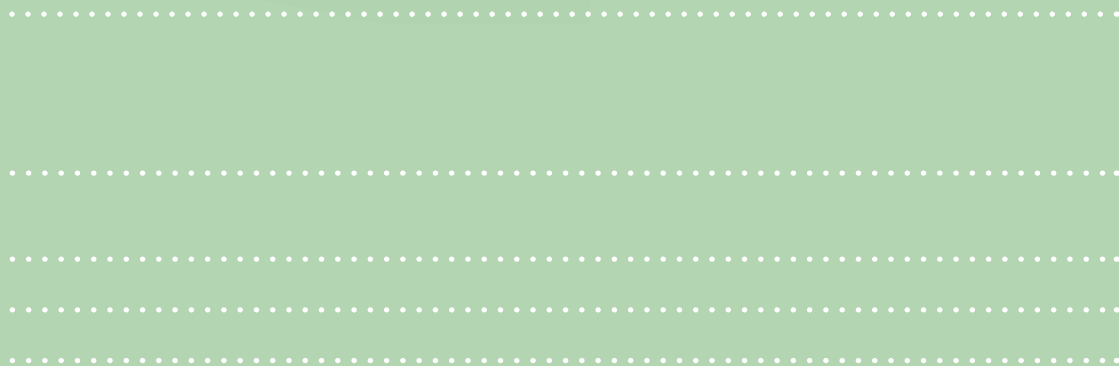
DAS PROGRAMM DER
BAYERISCHEN STAATSTHEATER
FÜR KINDERGARTEN, SCHULE
UND HOCHSCHULE

BAYERISCHE STAATSOPER &
BAYERISCHES STAATSBALLET

RESIDENZTHEATER

GÄRTNERPLATZTHEATER

ME
ER &
ASER
LETT



THEATERLEBEN 2025/26

DAS PROGRAMM DER
BAYERISCHEN STAATSTHEATER
FÜR KINDERGARTEN, SCHULE
UND HOCHSCHULE

INHALT

GRUSSWORT	5
BAYERISCHE STAATSOPER & BAYERISCHES STAATSBALLET	14
RESIDENZTHEATER RESI FÜR ALLE	46
GÄRTNERPLATZTHEATER	72
IMPRESSUM	105



THEATERLEBEN 2025/26

DAS PROGRAMM DER BAYERISCHEN STAATSTHEATER FÜR KINDERGARTEN, SCHULE UND HOCHSCHULE

Kunst und Kultur eröffnen Welten! Mit ihrem facettenreichen Programmangebot verheißen die Bayerischen Staatstheater auch in diesem Jahr unvergessliche Theatermomente für Groß und Klein.

Musiktheaterstücke für die ganz Kleinen lassen Kinderaugen leuchten und laden ein zum Staunen mit allen Sinnen. Auch das vielseitige Jugendprogramm für Schülerinnen und Schüler aller Schularten sowie für Studierende bietet ein aktives Erleben von Kunst und Kultur. Bei Theaterbesuchen wird die Faszination für Musik, Tanz, Theater oder Performance hautnah spürbar. Wenn Kinder und Jugendliche in den Theatern mit Kunst und Musik in Berührung kommen, entsteht zudem ein Gemeinschaftsgefühl und eine Auseinandersetzung mit sich selbst und der eigenen Kultur. Die aktive Teilnahme an den Theaterangeboten baut soziale Barrieren ab und fördert den interkulturellen Dialog. In unserer globalisierten Welt ist es wichtig, dass junge Menschen die Vielfalt der Kulturen kennenlernen und wertschätzen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Lehrkräfte, die sich tatkräftig bei der kulturellen Bildung einbringen und die Freude an Kunst und Musik an Kinder und Jugendliche weitergeben. Wir laden alle Bildungseinrichtungen im Freistaat ein, Schülerinnen und Schüler an Aufführungen und Begleitveranstaltungen der Bayerischen Staatstheater teilhaben zu lassen, um jungen Menschen großartige Theater- und Kulturerebnisse zu ermöglichen.

München, im Juni 2025



Anna Stolz
Bayerische Staatsministerin
für Unterricht und Kultus



Markus Blume, MdL
Bayerischer Staatsminister
für Wissenschaft und Kunst

*„Lass es raus. Lass es zu.“
Erika d’Amico als Furia in
Wylf von Gustavo Strauß*

MACHT THEATER MIT ALLEN!

12. OKTOBER 2025 11 BIS 17 UHR

Acht Münchner Theater machen einen Aktionstag mit
11 Workshops für Alle von 6 bis 99 Jahren.

Bring dich ein! Mach mit!

Bayerische
Staatsoper



HochX Theater und Live Art

**MK: Münchner
Kammerspiele**

Metropol

PATHOS THEATER

**RESIDENZ
THEATER**

SCHAUBURG

Willst du spielen, schreiben, tanzen, deine Stimme einsetzen
und gemeinsam mutig sein? Künstlerinnen und Künstler und
Mitwirkende der acht Theater öffnen ihre Türen und machen
die Bühnen frei für vielfältige Ideen und eure Kreativität.

11.00 Uhr Treffen in der Therese-Giehse-Halle der
Münchner Kammerspiele

11.45 Uhr Start der Workshops in den acht Theatern

16.00 Uhr Gemeinsamer Abschluss in der Therese-Giehse-
Halle der Münchner Kammerspiele

Kostenlos

Direkt anmelden via QR-Code



Bitte teile uns bei deiner Anmeldung deine Bedarfe mit
– Wir unterstützen dich gerne! Teile uns ebenso
deinen Erst- und Zweitwunsch bei der Workshopwahl mit.
Emails uns: machttheater@muenchen.de

Wir freuen uns auf dich!

.....

RIGHT HERE, RIGHT NOW!

Alter: *6 bis 99 Jahre*

Theater: *Schauburg*

Ort: *Schauburg Labor, Rosenheimer Straße 192*

Leitung: *Bruno Franceschini und Till Rölle*

So klingen wir. Hier und jetzt. Unsere Stimme spiegelt unsere unmittelbare Stimmung. Wir erforschen in diesem Workshop unsere Sing-, Sprech- und Tonstimme und entwickeln gemeinsam eine Stimm-Klang-Skulptur. Krächzend, summend, schreiend, flüsternd, brabbelnd, glucksend, japsend und säuselnd performen wir, was wir in diesem einen Moment zusammen sind: Einmalig und einzigartig.

.....

KEKSE, DIE WAS ZU SAGEN HABEN.

Alter: *8 bis 99 Jahre*

Theater: *PATHOS Theater*

Ort: *PATHOS Theater, Dachauerstraße 110d*

Leitung: *Judith Huber und Jan Geiger*

In diesem Workshop füllen wir selbstgebackene Fortune Cookies mit selbstgeschriebenen Botschaften: wild, poetisch oder total geheim. Mit Theatermacherin Judith Huber und Autor Jan Geiger wird das Ganze zum Happening: Wir kneten zusammen, schreiben zusammen, kürzen, kosten – und am Ende hast du deinen eigenen Glückskeks mit deiner Message in der Hand. Oder gleich zehn. Zum Verteilen. Für alle ab 8 Jahren, die gerne schreiben oder einfach was richtig Besonderes erleben wollen.

.....

UND DAMIT ZURÜCK IN DIE GEGENWART!

Alter: *9 bis 99 Jahre*

Theater: *Schauburg*

Ort: *Schauburg Labor, Rosenheimer Straße 192*

Leitung: *Thilo Grawe und Marie Mastall*

Moment mal! Was passiert hier eigentlich gerade? Also genau jetzt, in diesem Moment? Was siehst, hörst, fühlst, schmeckst, riechst, denkst du? Als Gegenwarts-Reporter*innen begeben wir uns auf die Suche nach dem Augenblick, der doch immer schon vorbei ist, sobald wir davon erzählen. Unsere Challenge: Einfangen was sich nicht einfangen lässt!

.....

GEFÜHLSWELTEN

Alter: *10 bis 13 Jahre*

Theater: *Bayerische Staatsoper*

Ort: *Ballettsaal Nationaltheater, Max-Joseph-Platz 1*

Leitung: *Judith Jäger und Celina von Trzebiatovski*

Überraschung, Wut, Trauer, Freude – Was fühle ich jetzt und hier? Lass uns gemeinsam entdecken, wie wir Gefühle musikalisch, im Tanz oder im Theater ausdrücken können. Wie klingt

Wut? Was sagt Trauer? Wie tanzt Freude? Wir erforschen, wie wir zeigen können, was uns bewegt.

.....
WE PROUDLY PRESENT

Alter: *12 bis 99 Jahre*

Theater: *Münchner Kammerspiele*

Ort: *Therese-Giehse-Halle, Falckenbergstraße 1*

Leitung: *Elke Bauer*

Wenn du Lust hast das Macht Theater! - Finale zu moderieren, bist du hier genau richtig. Wir erarbeiten die Präsentation der Workshops. Wir zeigen jetzt die Stars von morgen. Mikrofon, Kostüm, Musik, viel gute Laune und deine Ideen: wir machen das Finale zur Show.

.....
MACHT DIE OHREN AUF! – MÜNCHENS SOUNDTRACK

Alter: *13 bis 99 Jahre*

Theater: *Junges Gärtnerplatztheater*

Ort: *Staatstheater am Gärtnerplatz, Gärtnerplatz 3*

Leitung: *Marina Kolmeder*

Wir hören genau hin und begeben uns auf eine auditive Reise durch die Gegenwart, Geschichte und Zukunft. Hierfür sammeln wir Klänge, die die Stadt zu dem machen, was sie ist, war oder sein könnte und lernen dabei München auf eine völlig neue Art und Weise kennen. Bitte nach Möglichkeit das Smartphone oder ein Aufnahmegerät mitbringen.

.....
DANCE THE HERE AND NOW

Alter: *14 bis 99 Jahre*

Theater: *HochX Theater und Live Art*

Ort: *HochX, Bühne, Entenbachstraße 37*

Leitung: *Sophie Haydee, Colindres Zühlke, Anna Ideenkind Möhrle*

Wir kommen tänzerisch zurück ins Hier und Jetzt. Gemeinsam probieren wir choreografische Tools aus und arbeiten mit Improvisation, Achtsamkeit und interdisziplinären kreativen Mitteln. Lasst uns im Gespräch miteinander austauschen, zeichnen und dazu schreiben, um davon inspiriert, individuell und in der Gruppe zu tanzen. Für Menschen, die sich gerne frei bewegen. Alle Tanzstile und Tanzniveaus sind willkommen. Es sind keine choreografische Vorerfahrung nötig – nur Lust auf Freestyle, Improvisation und das Hier und Jetzt.

.....
MIT REDEN. MIT DENKEN. MIT SPIELEN.

Alter: *14 bis 99 Jahre*

Theater: *Münchner Kammerspiele*

Ort: *Probephöhne, Falckenbergstraße 2*

Leitung: *Paula Schlagbauer*

In Zeiten von Krieg, Abgrenzung und Vereinzelung stellt sich die Frage: Wie können wir in Kontakt bleiben, einander zuhören, gemeinsam handeln? Wir erforschen wie Theater zum Raum für Dialog werden kann. Gemeinsam entwickeln wir Mini-Bühnen und kurze Szenen – aus Gesprächen und dem Alltag. Um aus der Ohnmacht ins Tun zu kommen. Alle sind willkommen – wir arbeiten auf Deutsch und Englisch.

MANIFESTIEREN!

Alter: *14 bis 99 Jahre*

Theater: *Residenztheater*

Ort: *Residenztheater, Max-Joseph-Platz 1*

Leitung: *Lena Velte*

Was verbindet uns? Wofür stehen wir ein? Was wollen wir laut sagen? Wir suchen eine gemeinsame Sprache für das, was uns bewegt – unsere Haltungen, Wünsche, Forderungen. Wir schreiben, teilen, überarbeiten. Ein kollektiver Text entsteht. Ein Manifest, das hörbar macht, wofür wir aufstehen. Mach mit. Deine Stimme zählt.

ZURÜCK NACH VORN

Alter: *16 bis 99 Jahre*

Theater: *Metropoltheater*

Ort: *Probenraum des Metropoltheaters, Streitfeldstr. 33, Rgb.*

Leitung: *Veronika Jabinger*

Zurück blicken / sich umschauen / Spuren aufspüren / Unbekanntem begegnen / sich einlassen. Sich lebendig fühlen / Spuren umschnüren, aufwickeln, verwickeln, miteinander verweben / Neues ausprobieren: Wir kommen miteinander ins Spiel – mit dem, wie wir sind, was wir mitbringen und wie wir vielleicht auch sein wollen.

IM GARTEN DER ERINNERUNGEN ZUR BLÜTE DES JETZT

Alter: *65 bis 99 Jahre*

Theater: *Junges Gärtnerplatztheater*

Ort: *Staatstheater am Gärtnerplatz, Gärtnerplatz 3*

Leitung: *Johanna Königfeld*

In diesem Workshop erkunden Sie spielerisch, wie Ihre Vergangenheit Sie geprägt hat und wie sie Sie ins Hier und Jetzt bringt. Mit kreativen Spielen für Geist, Körper und Gefühle erleben Sie Spaß, Dankbarkeit und das bewusste Leben im Moment. Gemeinsam entdecken wir die Schönheit des Augenblicks und stärken die Freude am gegenwärtigen Leben – für mehr Lebendigkeit und positive Energie im Alltag!

TERMINE GRUNDSCHULE

ab Kindergarten/Klasse siehe Seite

DER MONDBÄR (R)

KG Mi. 15.10./Do. 16.10.2025 18

PETER UND DER WOLF (R)

KG Mo. 08.12. (SV)/Do. 11.12. (SV)/
+ 1 Do. 18.12. (SV)/Fr. 19.12.2025 (SV) 80

KINDERKONZERT: TIERISCHE BEGEGNUNGEN

KG Mo. 24.11./Di. 25.11./
1-2 Mi. 26.11.2025 22

KINDERKONZERT: CARISSIMA SORELLINA

KG Di. 17.03./Mi. 18.03./
1-2 Mi. 20.03.2026 23

KINDERKONZERT: DIE WELTRAUM-OMA

KG Mo. 11.05./Mi. 13.05./
1-2 Fr. 15.05.2026 23

WIE DER FISCH ZUM MEER FAND – Mobil

Di. 20.01./Mi. 21.01./
KG Mi. 20.05./Do. 21.05./
1-2 Di. 23.06./Mi. 24.06.2026 26

PIPPI LANGSTRUMPF (P)

1 So. 16.11.2025 57

ASCHENBRÖDEL (P)

Do. 20.11./Sa. 22.11./Mi. 26.11./
1 Sa. 29.11.2025 76

HÄNSEL UND GRETEL (R)

Do. 04.12./Fr. 05.12. (SV)/
1 Mo. 15.12.2025 (SV) 82

TSCHITTI TSCHITTI

BÄNG BÄNG (R)

1 Fr. 24.07./Di. 28.07. (SV) 88
Mi. 29.07. (SV)/Do. 30.07.2026

FIRLEFANZ MIT ELEGANZ – Mobil

1-2 Termin anfragen 27

BLECHGEFLÜSTER – Mobil Von Tröten, Tönen und Tuba-Tricks

1-4 Termin anfragen 27

DIE SPIELZEUGSCHACHEL – Mobil

3-4 Termin anfragen 28

DIE ZAUBERFLÖTE (R) Do. 18.09./So. 19.10.2025/

3 Mi. 04.03./Mi. 11.03.2026 82

HÄNSEL UND GRETEL (R)

3 Fr. 05.12./12.12.2025 (SV) 21

DER KLEINE PRINZ (R)

3 Fr. 06.03.2026 (SV) 81

WYLD (P) Do. 05.03./Di. 10.03./

4 Mi. 11.03.2026 21

DER NUSSKNACKER (R)

Fr. 07.11./Sa. 08.11.2025/
4 Fr. 09.01.2026 31

TERMINE UNTERSTUFE (5.-7. KLASSE)

ab Klasse siehe Seite

SAKUNTALAS RING – Mobil

5 Termin anfragen 26

DANCES AROUND THE WORLD

– Mobil

5 Termin anfragen 28

REINEKE FUCHS (R)

5 residenztheater.de/reineke-fuchs 65

WOLF (R)

5 residenztheater.de/wolf 68

LA SYLPHIDE (R)

5 Fr. 21.11.2025 31

ERSTE REIHE

Di. 02.12.2025 (SV)/Di. 03.03. (SV)/
5 Di. 14.04.2026 (SV) 80

.....		
	ORCHESTERKONZERTE (P)	
	Di. 02.12.2025/Di. 03.03./	
5	Di. 14.04.2026	89
.....		
	DIE VERKAUFTE BRAUT (R)	
5	Do. 12.02.2026	30
.....		
	L'ELISIR D'AMORE (R)	
5	Di. 21.04./24.04.2026	30
.....		
	LE PARC (R)	
5	Fr. 12.06.2026	31
.....		
	ROCKIN' ROSIE (R)	
	Do. 25.09./Fr. 26.09./Di. 30.09./	
6	Mi. 01.10./Di. 07.10./Mi. 08.10.2025	87
.....		
	MY FAIR LADY (R)	
	Do. 16.10./Fr. 17.10./Do. 30.10./	
	Fr. 31.10.2025/	
	Sa. 31.01./Fr. 06.02./Di. 24.02./	
6	Mi. 25.02.2026	87
.....		
	DER LIEBESTRANK (R)	
	Do. 27.11./Mi. 03.12./Do. 11.12./	
6	Do. 18.12.2025	82
.....		
	2. AKADEMIEKONZERT:	
	KIRILL PETRENKO	
6	Mo. 08.12./Di. 09.12.2025	31
.....		
	DIE PIRATEN VON PENZANCE (R)	
	Do. 08.01./Fr. 09.01./Mi. 14.01./	
6	Fr. 16.01./Sa. 17.01.2026	86
.....		
	3. AKADEMIEKONZERT:	
	VLADIMIR JUROWSKI	
6	Mo. 12.01./Di. 13.01.2026	31
.....		
	5. AKADEMIEKONZERT:	
	PABLO HERAS-CASADO	
6	Fr. 17.04./Sa. 18.04.2026	31
.....		
	DIE KAMELIENDAME (R)	
6	Mi. 13.05.2026	31
.....		
	6. AKADEMIEKONZERT:	
	SEBASTIAN WEIGLE	
6	Mo. 18.05./Di. 19.05.2026	31
.....		

.....		
	DIE FLEDERMAUS (R)	
	Mi., 29.10.2025/	
7	Do. 14.05./Do. 21.05.2026	86
.....		
	1. AKADEMIEKONZERT:	
	VLADIMIR JUROWSKI	
7	Fr. 31.10./Sa. 01.11.2025	31
.....		
	LA FILLE DU RÉGIMENT (R)	
7	Di. 25.11.2025	30
.....		
	ILLUSIONEN –	
	WIE SCHWANENSEE (R)	
7	Di. 20.01.2026	31
.....		
	DIE ZIRKUSPRINZESSIN (R)	
	Mi. 21.01./Fr. 23.01./Do. 29.01./	
7	Do. 05.02.2026	86
.....		
	THE OLD MAID AND THE THIEF (R)	
7	Mi. 28.01./Di. 03.02.2026	83
.....		
	MADAME BUTTERFLY (R)	
7	Mo. 31.01./Di. 03.02./Fr. 06.02.2026	30
.....		
	4. AKADEMIEKONZERT:	
	MARKUS POSCHNER	
7	Mo. 09.02./Di. 10.02.2026	31
.....		
	PASSIONSKONZERT	
7	Fr. 27.03.2026	31
.....		
	DER GRAF VON LUXEMBURG (P)	
7	Sa. 18.04./So. 28.06./Di. 02.07.2026	77
.....		
	LA TRAVIATA (P)	
7	Do. 11.06./Fr. 10.07.2026	79
.....		
	GISELLE (R)	
7	So. 21.06./Fr. 26.06.2026	89
.....		
	WALDMEISTER (R)	
7	Do. 09.07./Fr. 17.07.2026	86
.....		

TERMINE MITTELSTUFE (8.– 10. KLASSE)

ab Klasse siehe Seite

.....	
	LES MISÉRABLES (R)
	So. 21.09./Sa. 27.09./So. 28.09./
	Do. 02.10./So. 05.10./Mo. 06.10./
	Sa. 15.11./So. 16.11.2025/
8	Sa. 23.05./So. 07.06.2026 87
.....	
	KASIMIR UND KAROLINE (P)
8	Fr. 26.09.2025 56
.....	
	NACH MITTERNACHT (P)
8	So. 28.09.2025 56
.....	
	DER UNTERTAN (P)
8	Do. 09.10.2025 57
.....	
	STRAWINSKY IN PARIS (R)
	Do. 09.10./Sa. 11.10./Do. 23.10./
8	Sa. 25.10.2025 88
.....	
	COSÌ FAN TUTTE (R)
	Fr. 24.10./So. 26.10./Fr. 14.11.2025/
8	So. 08.03./So. 15.03.2026 82
.....	
	LA TRAVIATA (R)
8	Di. 11.11.2025 30
.....	
	JUST LISTEN (P)
8	Fr. 14.11.2025 18
.....	
	DER ZERBROCHNE KRUG (P)
8	Fr. 28.11.2025 60
.....	
	LA CAGE AUX FOLLES (R)
	Mi. 10.12./Fr. 12.12./Di. 16.12./
	Mi. 17.12.2025/
8	Do. 12.02./Fr. 13.02.2026 88
.....	
	DIE NACHT VOR WEIHNACHTEN (R)
8	Do. 04.12.2025 30
.....	
	CABARET (P)
8	Fr. 12.12.2025 60
.....	
	REZITATIV (P)
8	Sa. 13.12.2025 61
.....	
	LA BOHÈME (R)
8	So. 14.12./Mi. 17.12./Sa. 20.12.2025 30
.....	

.....	
	FIGAROS HOCHZEIT (R)
	Do. 15.01./Do. 22.01./Fr. 06.03./
8	Fr. 13.03.2026 83
.....	
	WAVES AND CIRCLES (R)
8	Fr. 23.01.2026 31
.....	
	AUTOMATENBÜFETT (P)
8	Fr. 13.02.2026 61
.....	
	<i>Die Verfolgung und Ermordung Jean Paul Marats dargestellt durch die Schauspielgruppe des Hospizes zu Charenton unter Anleitung des Herrn de Sade</i>
.....	
	MARAT / SADE (P)
8	Sa. 21.03.2026 62
.....	
	COMMON GROUND (P)
8	Do. 16.04./Mo. 20.04.2026 31
.....	
	ÖDIPUS (P)
8	Fr. 24.04.2026 62
.....	
	OH! OH! AMELIO! (R)
8	Mi. 29.04./Do. 07.05./Fr. 08.05.2026 86
.....	
	TURANDOT (R)
8	Di. 09.06./Mi. 17.06.2026 30
.....	
	DIE DREIGROSCHENOPER (R)
8	Mi. 10.06./So. 14.06.2026 88
.....	
	TROJA (R)
8	Fr. 12.06.2026 88
.....	
	CARMEN (R)
8	Di. 16.06.2026 30
.....	
	NABUCCO (R)
9	Mi. 21.01./Sa. 24.01./Mi. 28.01.2026 30
.....	
	DON GIOVANNI (R)
9	Do. 22.01.2026 30
.....	
	CARMEN (R)
9	So. 12.04./Fr. 17.04./So. 19.04.2026 83
.....	
	ROCK TO HEAVEN (P)
	Sa. 25.04./Di. 28.04./Do. 30.04./
9	So. 03.05./So. 10.05.2026 77
.....	

.....		
	IL TROVATORE (R)	
9	Do. 30.04./Mi. 06.05.2026	30
.....		
	DER BESUCH DER ALTEN DAME (P)	
9	So. 05.07./Mi. 08.07./Do. 23.07.2026	79
.....		
	DER TOLLSTE TAG (P)	
10	Fr. 10.10./Di. 14.10./Fr. 21.11.2025	76
.....		
	DIE ENGLISCHE KATZE (P)	
10	Mi. 28.01.2026	30
.....		
	FAUST (P)	
10	Fr. 13.02./Fr. 27.02.2026	30
.....		
	DON GIOVANNI (R)	
	Sa. 21.02./Fr. 27.02./So. 01.03./	
10	Sa. 07.03./Sa. 14.03./Sa. 21.03.2026	83
.....		
	SALOME (R)	
10	Mo. 23.02./Do. 05.03.2026	30
.....		
	FÜRST IGOR (P)	
10	Do. 26.02./Fr. 20.03./So. 22.03.2026	77
.....		
	RIGOLETTO (P)	
10	Mi. 11.03.2026	30
.....		
	FIDELIO (R)	
10	Mo. 13.03.2026	30
.....		
	ELEKTRA (R)	
10	Mi. 18.03./Fr. 27.03.2026	30
.....		
	MACBETH (R)	
10	Mi. 13.04.2026	30
.....		
	OF ONE BLOOD (P)	
10	Do. 14.05./Do. 21.05.2026	30
.....		
	ROMEO UND JULIA (R)	
	<i>residenztheater.de/romeo-und-julia</i>	63
.....		
	SANKT FALSTAFF (R)	
	<i>residenztheater.de/sankt-falstaff</i>	63
.....		
	DADDY (R)	
	<i>residenztheater.de/daddy</i>	63
.....		
	MARIA STUART (R)	
	<i>residenztheater.de/maria-stuart</i>	64
.....		

.....		
	DIE WILDENTE (R)	
	<i>residenztheater.de/wildente</i>	64
.....		
	DAS GELOBTE LAND (R)	
	<i>residenztheater.de/das-gelobte-land</i>	64
.....		
	DIE ÄRZTIN (R)	
	<i>residenztheater.de/die-aerztin</i>	64
.....		
	PRIMA FACIE (R)	
	<i>residenztheater.de/prima-facie</i>	65
.....		
	DAS KÄTHCHEN VON HEILBRONN (R)	
	<i>residenztheater.de/kaethchen</i>	65
.....		
	DIE GEWEHRE DER FRAU CARRAR / WÜRGENDES BLEI (R)	
	<i>residenztheater.de/gewehre</i>	68
.....		
	DER WIEDERGEFUNDENE FREUND (R)	
	<i>residenztheater.de/freund</i>	68
.....		

(P) Premiere (R) Repertoire

BAYERISCHE STAATSOOPER UND BAYERISCHES STAATSBALLET

Schulbestellungen:
 Telefon +49 (0)89 2185-1900
schulbestellung@staatsoper.de

RESIDENZTHEATER/ RESI FÜR ALLE

Der Spielplan des Residenztheaters wird immer am Ende des Vormonats veröffentlicht. Termine und Schulbestellungen:
 Telefon +49 (0)89 2185-1900
schulbestellung@residenztheater.de

GÄRTNERPLATZTHEATER

Buchbare Schulkontingente an den Terminen dieser Liste erfragen Sie bitte unter:
 Telefon +49 (0)89 2185-1900
 Schulbestellungen:
schulbestellung@gaertnerplatztheater.de

Bayerische Staatsoper
Bayerisches Staatsballett

COMMUNITY/KIND & CO

Leitung: Catherine Leiter

Organisatorische Leitung & Projektleitung

Kind & Co: Julia Kessler-Knopp

Projektleitung Apollon Foyers & Community:

Kryszтина Winkel

Projektleitung < 30 & Community:

Sophia Bleyhl

Projektleitung & Musiktheatervermittlung:

Katherina Heubusch

Tanzvermittlung: Celina von Trzebiatovski

Musik-, Theater und Tanzvermittlung:

Judith Jäger

Max-Joseph-Platz 2

80539 München

Telefon +49 (0) 89 2185-1036

community@staatsoper.de

schulbestellung@staatsoper.de

www.staatsoper.de/kulturelle-bildung

BAYERISCHE STAATSOPER BAYERISCHES STAATSBALLET

ANGEBOTE FÜR KINDERGARTEN, SCHULE UND HOCHSCHULE

BAYERISCHE STAATSOPER & BAYERISCHES STAATSBALLET

*„Ohne Musik wäre diese
Welt ein Irrtum.“*

FRIEDRICH NIETZSCHE

VORWORT

Wenn wir über die Natur der menschlichen Existenz nachdenken, erinnert uns Jean-Paul Sartres berühmtes Diktum „Der Mensch ist, wozu er sich macht“ an die weitreichende Verantwortung eines jeden Einzelnen für die Ausgestaltung des individuellen Seins und der eigenen Existenz.

Somit sind wir aufgefordert, uns selbst als Schöpfer unseres eigenen Schicksals zu begreifen und Sinn in eine Welt zu projizieren, die uns diesen nicht a priori bereithält.

Die Spielzeit 2025/26 steht im Einklang mit diesem Thema, denn jede Erzählung unserer Neuinszenierungen zeugt von Prozessen der Selbsterschaffung und den Konsequenzen der Entscheidungsfreiheit des Menschen.

Mit unserem Schulprogramm wollen wir mit Ihnen und Ihren Schulklassen in den Austausch treten und den Schülerinnen und Schülern als Gestalterinnen und Gestalter begegnen. Dabei haben wir alle Sparten der Bayerischen Staatsoper im Blick: Ballett, Konzert, Oper. Wir möchten in lebendigem Austausch mit den Menschen stehen und Teilhabe ermöglichen.

Musiktheatervermittlung an Schulen, Kindergärten, Universitäten und anderen Bildungseinrichtungen ist eine wesentliche Säule unseres Programms. Die Zusammenarbeit mit Kindergärten und Schulen kommt einer breiten Gesellschaftsschicht zugute. Die Auseinandersetzung mit der künstlerischen Praxis bietet Möglichkeiten, kulturelle Projekte kennenzulernen, aktiv daran teilzuhaben und kreative Impulse im Schulalltag zu erfahren. Gemeinsames Schaffen, Singen, Tanzen, Spielen, Musizieren, Sich-Austauschen und das Hinarbeiten auf ein Ziel verbindet und stärkt zugleich. Kunst ist Bildung.

Zu den Stücken auf der großen Bühne sowie zu den Kinderstücken bieten wir ein vielfältiges Programm für unterschiedliche Bildungseinrichtungen an: Informationsmaterial, Workshops, Proben- und Aufführungsbesuche und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Schulklassen!

Herzlichst,
Ihr Team von Community / Kind & Co

ANGEBOTE FÜR KINDERGARTEN, SCHULE UND HOCHSCHULE

VORSTELLUNGEN

VORMITTAGSVORSTELLUNGEN

Sie wollen mit Ihrer Kindergartengruppe bzw. Schulklasse vormittags in eine Vorstellung gehen? Wir spielen in unmittelbarer Nähe zu unserem Publikum speziell entwickelte Stücke auf kleineren Bühnen. Ab Seite 18

MOBILE STÜCKE

Wir kommen zu Ihnen! Mobile Stücke für Kindergärten, Schulen, Stadtteilkulturzentren und Kultureinrichtungen in München und Umgebung sowie ganz Bayern. Ab Seite 26

VORSTELLUNGSBESUCHE VON NEUINSZENIERUNGEN UND REPERTOIRE

Für zahlreiche Vorstellungen im Nationaltheater können Sie ermäßigte Karten für Ihre Schulklasse buchen. Neben den Repertoirevorstellungen gibt es für Neuinszenierungen auch die Möglichkeit von Generalprobenbesuchen. Ab Seite 29

KULTURELLE BILDUNG

FÜR SCHULKLASSEN UND STUDIERENDENGRUPPEN

Rund um den Vorstellungsbesuch bieten wir mit Führungen durch das Nationaltheater, Werkeinführungen, Workshops oder Nachgesprächen ein vielfältiges Vermittlungsprogramm an. Je nach Möglichkeit und Verfügbarkeit suchen wir gemeinsam mit Ihnen das Passende aus. Ab Seite 34

FÜR LEHRKRÄFTE UND PÄDAGOGINNEN

Sie wollen regelmäßige Informationen über unsere Angebote? Mit unserem Newsletter werden Sie über unser Programm informiert. Des Weiteren bieten wir praktische Fortbildungen für Lehrkräfte und Pädagoginnen und Pädagogen an. Ab Seite 37

COMMUNITIES

Mit unserem <30 Programm für Studierende und Auszubildende wollen wir auch Interessierten, die nicht mehr in einem Klassenverband sind, Angebote machen. Neben Vorstellungsbesuchen gibt es viele weitere Möglichkeiten, hinter die Kulissen zu schauen und Teil unserer <30 Community zu werden. Ab Seite 40

VORSTELLUNGEN

VORMITTAGSVORSTELLUNGEN FÜR KINDERGÄRTEN UND SCHULKLASSEN

Die Bearbeitung der Bestellungen für die Schulvorstellungen beginnt jeweils *drei Monate* vorher. Bestellungen schicken Sie bitte an schulbestellung@staatsoper.de.

Musik von Richard Whilds sowie aus *Der Mond*, *Rusalka* u. a.

DER MONDBÄR

Nach dem Bilderbuch von Rolf Fänger und Ulrike Möltgen
Musiktheater für Kinder ab 4 Jahren

Konzept: Catherine Leiter, Malte Krasting

Regie: Sarah Scherer

Arrangements und Komposition: Richard Whilds

Ausstattung: Katarina Ravlić

Sänger und Sängerinnen der Bayerischen Staatsoper

Mitglieder des Bayerischen Staatsorchesters

Das Bilderbuch von Rolf Fänger und Ulrike Möltgen erzählt von Freundschaft, Besitzen, Teilen und Loslassen. Die Musik spannt einen Bogen von bekanntem Repertoire der Operngeschichte zu Werken des zeitgenössischen Komponisten Richard Whilds. Den Kleinsten wird anhand einer berührenden Geschichte zugleich die Welt der Oper eröffnet.

Der kleine Bär hat einen besten Freund: den Mond. Er möchte ihn ganz für sich alleine haben und holt ihn in seine Höhle, doch die anderen Tiere vermissen den Mond und begeben sich auf die Suche. Denn der Mond leuchtet für alle und gehört niemandem ganz und ausschließlich.

Der Mond leuchtet für den Hasen und die Eule und für den Jäger Hüttenmann. Da kann ihn nicht einer für sich ganz alleine haben.

Fat Cat (ehemaliger Gasteig), München:
Bühne der Philharmonie
Zuschauereinlass über die Bühnenpforte an der Kellerstraße
Mi. 15.10.2025, 11 Uhr
Do. 16.10.2025, 11 Uhr
Karten: 8 Euro pro Person
Dauer: circa 1 Stunde

Benno Heisel

JUST LISTEN (Uraufführung 2025) PREMIERE

Musiktheater für die Turnhalle
für Jugendliche ab 14 Jahren

Libretto: Rinus Silzle

Inszenierung: Katharina Mayrhofer

3D-Audio-Konzeption: Julian Kämper, Felix Kruis,
Dominik Breinlinger

Ausstattung: Sophia Schneider

Dramaturgie: Anne Richter, Lukas Leipfinger,
mit Eirin Rognerud, Haozhou Hu, Annelie Straub,
Janosch Fries

Elektronik, Bassklarinette, Perkussion: Benno Heisel

Posaune: Jakob Grimm

Schlagzeug: Marius Jonasson

„Einfach zuhören“ ist gar nicht so leicht, denn im Kopf und vor allem im Bauch geht gleich ein heftiger Film ab: Was wird über mich geredet? Welche Story wird wie weitergetragen? Wer ist das Opfer? Oder auch: Was muss ich tun? Was soll ich tun? Im Musiktheater wiederum können wir uns entspannt zurücklehnen und einfach zuhören.

Benno Heisels Musiktheater *Just Listen* nach einem Libretto von Rinus Silzle beschäftigt sich mit verschiedenen Spielarten des Zuhörens. Dabei wird der Schulalltag im Klassenzimmer, auf dem Pausenhof und im Lehrerzimmer für das Publikum gezeigt, und Details, die in der analogen Theatersituation entgehen würden, werden hörbar gemacht: Die Schülerinnen und Schüler werden mit Kopfhörern ausgestattet, über die sie eine 3D-Klanglandschaft erleben können, die ganz neue Erzählperspektiven eröffnet und nicht weghören lässt. Dafür kommen sogenannte „binaurale“ Mikrofone zum Einsatz, mit denen die Wahrnehmungssituation der Darstellenden in Echtzeit aufgezeichnet und in den Kopfhörern übertragen wird.



Mittelschule an der Toni-Pfülf-Straße

Fr. 14.11.2025, 10 Uhr, Premiere

Weitere Vorstellungsserien finden an der Mittelschule Strehleranger (Mittelschule an der Führichstraße) und am Bildungscampus Freiham statt.

Dauer: ca. *60 Minuten*, keine Pause

Sollten Sie Interesse an einer Vorstellungsserie bei Ihnen in der Schule für das Schuljahr 2026/27 haben, melden Sie sich gerne unter community@staatsoper.de

Eine Koproduktion mit der Schauburg München

Engelbert Humperdinck

HÄNSEL UND GRETEL

für Schulklassen ab der 3. Jahrgangsstufe

Hänsel und Gretels Eltern sind arm, die Geschwister müssen hungern und träumen von hemmungsloser Völlerei und verschwenderischem Genuss. Nach einem Streit jagt die Mutter die beiden Kinder in den Wald, wo sie einer Hexe begegnen, die sie mit Süßigkeiten im Überfluss in ihr Haus lockt und ihnen dann nach dem Leben trachtet.

Das allseits bekannte Märchen in einer opulenten und bunten Inszenierung von Richard Jones auf der großen Bühne des Nationaltheaters.

Nationaltheater

Fr. 12.12.2025, 11 Uhr

Karten: *10 Euro* pro Person

Dauer: ca. *2 Stunden und 30 Minuten*, eine Pause

Gustavo Strauß

WYLD (Uraufführung 2024)

Musiktheater für Kinder und Jugendliche ab 10

Musikalische Leitung: Raphael Schluesselberg

Konzept: Tristan Braun, Catherine Leiter

Libretto und Inszenierung: Sarah Scherer

Ausstattung: Katarina Ravlić

Licht: Lukas Kaschube

Dramaturgie: Ariane Bliss

*„Unsinn macht Sinn,
ist doch egal
Im Freudenland
Bist du du selbst
Und wir sind du
Vertausch dich
Lausch dich
Ha ha ha.“
Szene aus Wyld
von Gustavo Strauß*

Sängerinnen und Sänger der Bayerischen Staatsoper
Mitglieder des Bayerischen Staatsorchesters

WYLD ist sie, diese Gefühlswelt: Wut, Freude, Trauer, Angst – und alles dazwischen und außerhalb! Ein Tag in der Pubertät ist eine emotionale Achterbahnfahrt und genau auf diese Reise begibt sich die neu entwickelte Oper unter der Regie von Sarah Scherer und der musikalischen Leitung von Gustavo Strauß. Das Ensemble der Bayerischen Staatsoper ist ebenso Teil davon wie auch die jungen Menschen selbst: Ihre Gedanken flossen nämlich in den Entwicklungsprozess des Musiktheaters mit ein! Eine Show, die nicht nur auf der Bühne, sondern auch in den Köpfen der Kinder abgeht.

Große Probebühne, Nationaltheater

Do. 05.03.2026, 11 Uhr

Di. 10.03.2026, 11 Uhr

Mi. 11.03.2026, 11 Uhr

Karten: *8 Euro* pro Person

Dauer: ca. *60 Minuten*, keine Pause

In Kooperation mit der Kulturstiftung der
Bayerischen Versicherungskammer

KINDERKONZERTE

Feine Werke für kleine Leute. Mal erzählt, mal gezeichnet.
Gespielt von Mitgliedern des Bayerischen Staatsorchesters
Konzerte für Kindergarten und 1. und 2. Klasse
Karten *5 Euro* über schulbestellung@staatsoper.de

Mit Werken von Wilfried Hiller, Alan Ridout, Munro Leaf

TIERISCHE BEGEGNUNGEN

Szenische Einrichtung: Catharina von Bülow
Sprecherin: Miriam Kaltenbrunner
Klarinette: Martina Beck-Stegemann
Violine: Verena-Maria Fitz
Violoncello: Clemens Müllner

Parkettgarderobe, Nationaltheater

Mo 24.11.2025, 11 Uhr

Di. 25.11.2025, 11 Uhr

Mi 26.11.2025, 11 Uhr

Karten: 5 Euro pro Person

Dauer: ca. 40 Minuten, keine Pause

.....

.....
Mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart

CARISSIMA SORELLINA

Szenische Einrichtung: Andrea Tortosa Baquero

Maria Anna (Erwachsene): Katja Jung

Maria Anna (Kind): Anouk Erhard / Maya Maria Kreuzer

Puppenspiel: Thomas Schwendemann

Violine: David Schultheiß, Guido Gärtner

Viola: Adrian Mustea

Violoncello: Yves Savary

Parkettgarderobe, Nationaltheater

Di. 17.03.2026, 11 Uhr

Mi. 18.03.2026, 11 Uhr

Fr. 20.03.2026 11 Uhr

Dauer: ca. 40 Minuten, keine Pause

.....

.....
Mit Werken von Edvard Grieg, György Ligeti u. a.

DIE WELTRAUM-OMA

Text von Ines Pyziak

Flöte: Christoph Bachhuber

Oboe: Heike Steinbrecher

Klarinette: Martina Beck-Stegemann

Horn: Christian Loferer

Fagott: Susanne von Hayn

Parkettgarderobe, Nationaltheater

Mo. 11.05.2026, 11 Uhr

Mi. 13.05.2026, 11 Uhr

Fr. 15.05.2026, 11 Uhr

Dauer: ca. 40 Minuten, keine Pause

Mit freundlicher Unterstützung der

Freunde des Nationaltheaters in München e.V.

.....







*Der Wanderzirkus in
Die verkaufte Braut
von Bedrich Smetana*

MOBILE STÜCKE

Wir kommen zu Ihnen! Mobile Stücke für Kindergärten, Schulen, Stadtteilkulturzentren und Kultureinrichtungen werden in München und Umgebung sowie ganz Bayern angeboten.

Termine, Informationen und Anfragen unter community@staatsoper.de

Folgende Stücke können gebucht werden:

TANZ

Kindergarten und 1. und 2. Klasse

Franziska Angerer, Charlotte Edmonds

WIE DER FISCH ZUM MEER FAND

Ein Fisch denkt so intensiv über seine Fähigkeit zu Schwimmen nach, dass er in Panik gerät und nicht mehr weiß, wie er sich überhaupt bewegen soll. Erst nach einer längeren Suche bemerkt er, dass er im Meer genau am richtigen Ort ist.

Turnhalle

Di. 20.01.2026

Mi. 21.01.2026

Mi. 20.05.2026

Do. 21.05.2026

Di. 23.06.2026

Mi. 24.06.2026

Dauer: ca. *40 Minuten*, keine Pause

Kosten: *400 Euro*

ab 5. Klasse

Renu Hossain, Anoosha Shastry

SAKUNTALAS RING

Partizipatives Tanzstück basierend auf der indischen Legende von Sakuntala. Die Hauptfigur tritt eine lange und abenteuerliche Reise an. Im Verlauf der Geschichte trifft Sakuntala auf Dämonen, Halbgötter, einen Fischer und den König des Reiches. Dieser schenkt ihr einen Ring, der mit Glück und Unglück zugleich verbunden ist.

Die Aufführung ist mit einem vorangehenden Workshop verbunden.

Dauer Workshop: ca. *3 Stunden*

Dauer Aufführung: ca. *40 Minuten*

Kosten: *300 Euro*

Termine fragen Sie bitte unter community@staatsoper.de an.

.....

KONZERTE DACAPO

.....

für 1. und 2. Klasse

FIRLEFANZ MIT ELEGANZ

Das Ensemble Opera Paradiso spielt Melodien aus berühmten Filmen von Nino Rota, Charlie Chaplin, Ennio Morricone u. a. Gemeinsam mit zwei Clowns ohne Grenzen lassen sie alles vergessen und zaubern den Kindern ein Lächeln ins Gesicht.

Dauer: ca. *50 Minuten*, keine Pause

Kosten: *4 Euro* pro Person

Termine fragen Sie bitte unter community@staatsoper.de an.

.....

.....

für 1. bis 4. Klasse

BLECHGEFLÜSTER – VON TRÖTEN, TÖNEN UND TUBA-TRICKS

Mit Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Posaune, Tuba und sogar einer Mini-Trompete (ja, die gibt's wirklich!) nehmen wir euch mit auf eine Reise durch verschiedene Epochen und Musikstile. Dabei verraten wir, wie man mit viel Pusten und ein bisschen Magie tolle Klänge zaubert.

Dauer: ca. *45 Minuten*, keine Pause

Kosten: *4 Euro* pro Person

Termine fragen Sie bitte unter community@staatsoper.de an.

.....

.....
für 3. und 4. Klasse

DIE SPIELZEUGSCHACHTEL

Die Musik von *La Boîte à joujoux* von Claude Debussy entführt in eine verwunschene Welt, die von einem Live-Zeichner und einem Bläserensemble erzählt wird.

Dauer: ca. *60 Minuten*, keine Pause

Kosten: *4 Euro* pro Person

Termine fragen Sie bitte unter community@staatsoper.de an.
.....

.....
ab 5. Klasse

DANCES AROUND THE WORLD

Vom Walzer bis zum Tango bringt ein Holzbläserquintett das Klassenzimmer zum Pulsieren.

Dauer: ca. *45 Minuten*, keine Pause

Kosten: *4 Euro* pro Person

Termine fragen Sie bitte unter community@staatsoper.de an.

Unterstützt von MUKA – Freunde und Förderer der Musikalischen Akademie des Bayerischen Staatsorchesters e.V.
.....

.....

VORSTELLUNGSBESUCHE VON PREMIEREN UND REPERTOIRE

.....

KARTENBESTELLUNG

Ihre Bestellung richten Sie an schulbestellung@staatsoper.de.

Für jede Vorstellung muss die Bestellung schriftlich durch die Lehrkraft erfolgen. Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung Kundennummer (falls vorhanden), Schule, Anzahl der zu bestellenden Karten an.

Mit Ihrer Bestellung versichern Sie, dass alle Personen, für die ermäßigte Karten bestellt werden, **unter 30 Jahre** alt sind und einen entsprechenden Nachweis besitzen.

Die Bearbeitung der Bestellungen findet frühestens nach Beginn des Schalterverkaufs und spätestens **14 Tage** vor der gewünschten Vorstellung statt. Sofern möglich, nennen Sie uns bitte Alternativtermine.

Kosten: **10 Euro** pro Person
(zzgl. **5 Euro** Bearbeitungsgebühr)

RUND UM DEN VORSTELLUNGSBESUCH

Gern unterstützen wir Sie bei Ihrem Vorstellungsbesuch und haben ein paar Hinweise zusammengestellt unter www.staatsoper.de/kulturelle-bildung.

Der Besuch der Vorstellung kann zusammen mit einer Einführung, einem Workshop oder einem Nachgespräch (Kosten **3 Euro** pro Person) gebucht werden. Sollten Sie Hilfe bei der Auswahl der Stücke benötigen, rufen Sie uns gern an unter +49 (0) 89 2185-1036 bzw. kontaktieren uns unter community@staatsoper.de.

Hier finden Sie eine Übersicht aller Vorstellungen, für die es ein Klassenkontingent gibt. Sollten Sie darüber hinaus andere Stücke oder Termine anschauen wollen, fragen Sie bitte nach unter schulbestellung@staatsoper.de.

TERMINE OPER

ab Klasse

DER MONDBÄR

Mi. 15.10./Do. 16.10.2025 KG

LA TRAVIATA

Di. 11.11.2025 8

LA FILLE DU RÉGIMENT

Di. 25.11.2025 7

DIE NACHT VOR WEIHNACHTEN

Do. 04.12.2025 8

HÄNSEL UND GRETEL

Fr. 05.12./Fr. 12.12.2025 (SV) 3

LA BOHÈME

So. 14.12./Mi. 17.12./Sa. 20.12.2025 8

NABUCCO

Mi. 21.01./Sa. 24.01./Mi. 28.01.2026 9

DON GIOVANNI

Do. 22.01.2026 9

DIE ENGLISCHE KATZE

Mi. 28.01.2026 10

MADAMA BUTTERFLY

Sa. 31.01./Di. 03.02./Fr. 06.02.2026 7

DIE VERKAUFTE BRAUT

Do. 12.02.2026 5

FAUST

Fr. 13.02./Fr. 27.02.2026 10

SALOME

Mo. 23.02./Do.05.03.2026 10

WYLD

Do. 05.03./Di. 10.3./Mi. 11.03.2026 4

RIGOLETTO

Mi. 11.03.2026 10

ab Klasse

FIDELIO

Fr. 13.03.2026 10

ELEKTRA

Mi. 18.03./Fr. 27.03.2026 10

MACBETH

Mo. 13.04.2026 10

L'ELISIR D'AMORE

Di. 21.04./Fr. 24.04.2026 5

IL TROVATORE

Do. 30.04./Mi. 06.05.2026 9

OF ONE BLOOD

Do. 14.05./Do. 21.05.2026 10

TURANDOT

Di. 09.06./Mi. 17.06.2026 8

CARMEN

Di. 16.06.2026 8

TERMINE BALLETT ab Klasse**DER NUSSKNACKER**

Fr. 07.11./Sa. 08.11.2025/

Fr. 09.01.2026 4

LA SYLPHIDE

Fr. 21.11.2025 5

ILLUSIONEN – WIE SCHWANENSEE

Di. 20.01.2026 7

WAVES AND CIRCLES

Fr. 23.01.2026 8

COMMON GROUND

Mo. 16.04./Do. 20.04.2026 8

DIE KAMELIENDAME

Mi. 13.05.2026 6

LE PARC

Fr. 12.06.2026 5

TERMINE ORCHESTER ab Klasse**KINDERKONZERT**

Mo. 24.11./Di. 25.11./Mi. 26.11.2025 KG

1. AKADEMIEKONZERT:**VLADIMIR JUROWSKI**

Fr. 31.10./Sa. 01.11.025 7

2. AKADEMIEKONZERT:**KIRILL PETRENKO**

Mo. 08.12./Di. 09.12.2025 6

KINDERKONZERT

Di. 17.03./Mi. 18.03./Fr. 20.03.2026 1-2

3. AKADEMIEKONZERT:**VLADIMIR JUROWSKI**

Mo. 12.01./Di. 13.01.2026 6

4. AKADEMIEKONZERT:**MARKUS POSCHNER**

Mo. 09.02./Di. 10.02.2026 7

KINDERKONZERT

Mo. 11.05./Mi. 13.05./Fr. 15.05.2026 1-2

PASSIONSKONZERT

Fr. 27.03.2026 7

5. AKADEMIEKONZERT:**PABLO HERAS-CASADO**

Fr. 17.04./Sa. 18.04.2026 6

6. AKADEMIEKONZERT:**SEBASTIAN WEIGLE**

Mo. 18.05./Di. 19.05.2026 6

PROBENBESUCHE

GENERALPROBENBESUCHE OPER/BALLETT/KONZERT

Schulklassen oder Studierendengruppen haben die Möglichkeit, kostenlos unsere Generalproben zu besuchen. Die Anmeldung hierfür erfolgt von der Lehrkraft schriftlich über community@staatsoper.de.

Die Vergabe der Karten kann erst ca. *1 Woche* vor dem jeweiligen Termin erfolgen.

TERMINE OPER

ab Klasse

Nikolai A. Rimski-Korsakow

DIE NACHT VOR WEIHNACHTEN

Inszenierung: Barrie Kosky

Generalprobe: Do. 27.11.2025, abends 8

Charles Gounod

FAUST

Inszenierung: Lotte de Beer

Generalprobe: Do. 05.02.2026, abends 9

Giuseppe Verdi

RIGOLETTO

Inszenierung: Barbara Wysocka

Generalprobe: Mi. 04.03.2026, abends 10

Brett Dean

OF ONE BLOOD

Inszenierung: Claus Guth

Generalprobe: Do. 07.05.2026, abends 10

Richard Wagner

DIE WALKÜRE

Inszenierung: Tobias Kratzer

Generalprobe: Mo. 22.06.2026, nachmittags 9

TERMINE BALLETT

ab Klasse

William Forsythe, Emma Portner, Maurice Béjart

WAVES AND CIRCLES

Choreografien: William Forsythe, Emma Portner,
Maurice Béjart

Orchesterhauptprob: Do. 18.12.2025, abends 5

.....
Alexander Ekman, Hans van Manen, Johan Inger

COMMON GROUND

Choreografien: Alexander Ekman, Hans van Manen,
Johan Inger

Generalprobe: Do. 26.03.2026, abends 5
.....

TERMINE KONZERT

ab Klasse
.....

1. AKADEMIEKONZERT: VLADIMIR JUROWSKI

Modest Mussorgski Vorspiel zur Oper *Chowanschtschina*
(Arr. Dmitri D. Schostakowitsch)

Dmitri Schostakowitsch Konzert für Violoncello
und Orchester Nr. 2 op. 126

Hans Zender Schumann-Phantasie

Yves Savary, Violoncello

Generalprobe: Fr. 31.10.2025, vormittags 7
.....

2. AKADEMIEKONZERT: KIRILL PETRENKO

Johannes Brahms Klavierkonzert Nr. 1 d-Moll op. 15

Pjotr Tschaikowski Symphonie Nr. 4 f-Moll op.36

Daniel Trifonov, Klavier

Generalprobe: Sa 06.12.2025, vormittags 6
.....

3. AKADEMIEKONZERT: VLADIMIR JUROWSKI

Sergej Rachmaninow Die Toteninsel op. 29

Maurice Ravel Klavierkonzert G-Dur

Richard Strauss Also sprach Zarathustra op. 30

Beatrice Rana, Klavier

Generalprobe: Mo. 12.01.2026, vormittags 6
.....

4. AKADEMIEKONZERT: MARKUS POSCHNER

Pjotr Tschaikowski Violinkonzert D-Dur op. 35

Ludwig van Beethoven Symphonie Nr. 3 Es-Dur op. 55

Eroica

Leonidas Kavakos, Violine 7

Generalprobe: Mo. 09.02.2026, vormittags
.....

5. AKADEMIEKONZERT: PABLO HERAS-CASADO

Hector Berlioz Les Nuits d'été op. 7

Johannes Brahms Symphonie Nr. 1 c-Moll op. 68

Christian Gerhaher, Bariton

Generalprobe: Fr. 17.04.2026, vormittags 6
.....

.....

6. AKADEMIEKONZERT: SEBASTIAN WEIGLE

Modest Mussorgski Eine Nacht auf dem Kahlen Berge
Alexander Arutjunjan Konzert für Trompete und Orchester
Camille Saint-Saëns Symphonie Nr. 3 c-Moll op. 78
Orgelsymphonie
Johannes Moritz, Trompete
Peter Kofler, Orgel

Generalprobe: Mo. 18.05.2026, vormittags

6

.....

.....

KULTURELLE BILDUNG

.....

.....

FÜR SCHULKLASSEN UND STUDIERENDENGRUPPEN

.....

Für alle Bildungseinrichtungen bieten wir neben Vorstellungsbesuchen ein vielfältiges Programm an. Je nach Einrichtung und individuellen Wünschen stellen wir verschiedene Programme zusammen und laden Schulklassen und Studierendengruppen zu Vorstellungsbesuchen und Führungen im Nationaltheater ein. Für Lehrkräfte bieten wir praktische Fortbildungen, Probenbesuche und Informationsveranstaltungen an. Anmeldung unter community@staatsoper.de

KLASSIK MUSIK-TANZ-THEATER

Begleitend zu den Premieren und Repertoirevorstellungen im Nationaltheater gibt es die Möglichkeit, ein vielfältiges Rahmenprogramm zu buchen: Informationsmappen, Einführungen, Workshops, Probenbesuche und Nachgespräche.

Für alle Schultypen
Kosten 3 Euro pro Person

MAXIMAL MUSIK-TANZ-THEATER

Über einen längeren Zeitraum bis hin zu einem Schuljahr bieten wir kulturelle Bildung direkt vor Ort an: Workshops zu Musik, Tanz und Theater sowie mobile Produktionen finden in einer Bildungseinrichtung statt, ergänzt von Besuchen im Nationaltheater.

Für Grund- und Mittelschulen
kostenlos

James ist ganz verzaubert
von Sylphide. Ksenia
Shevtsova und Jakob
Feyferlik in La Sylphide
von Pierre Lacotte.



ERLEBNISFÜHRUNGEN DURCH DAS NATIONALTHEATER

In einer Führung durch das Nationaltheater erfahren die Gruppen Wissenswertes über die Geschichte und Architektur des Hauses und hören Anekdoten über Persönlichkeiten, welche die über 350-jährige Geschichte des Nationaltheaters geprägt haben. Sie gewinnen einen Einblick in die internen Abläufe und den Einsatz, der jeden Tag erbracht wird, bevor es am Abend heißen kann: „Vorhang auf!“. Der Rundgang geht durch den Königssaal, die Ionischen Säle sowie den Zuschauerraum und nach Verfügbarkeit auch in den Bühnenbereich.

Es gibt unterschiedliche Schwerpunkte, wie zum Beispiel Führungen zu Mozart, Wagner, Strauss, Ballett oder Orchester.

Nähere Informationen dazu finden Sie auf www.staatsoper.de/fuehrungen.

Der Schulgruppentarif für max. 25 Personen beträgt **75 Euro**. Für größere Gruppen können Sie eine Parallelführung unter denselben Konditionen anfragen. Eine Führung dauert circa **60 Minuten** und wird individuell vereinbart:
backstage@staatsoper.de
+49 (0) 89 2185-1025

FÜR LEHRKRÄFTE UND PÄDAGOGINNEN

NEWSLETTER

In regelmäßigen Abständen informieren wir Sie über Neuigkeiten und Angebote sowie über kurzfristige Kartenangebote: www.staatsoper.de/newsletter

MATERIALIEN ZUR VORBEREITUNG IM UNTERRICHT

Für die Premieren der Spielzeit und für viele Repertoirestücke gibt es Materialmappen zur Unterrichtsvorbereitung, die wir Ihnen in Kombination mit einem Vorstellungsbesuch gerne zuschicken.

P-SEMINARE ZU THEMEN AUS OPER UND BALLETT

Wir laden alle Lehrkräfte ein, sich mit ihrem Konzept für die P-Seminare an uns zu wenden. Wir bitten um Verständnis, wenn nicht alle Anfragen berücksichtigt werden können, und behalten uns eine Auswahl der Ideen vor.

FORTBILDUNGEN

FÜR LEHRKRÄFTE UND PÄDAGOGINNEN

Wir bieten praktische und theoretische Fortbildungen zu ausgewählten Stücken an. Entdecken Sie, wie Musik, Tanz und Theater nicht nur den Unterricht bereichern, sondern auch das Lernen und die soziale Entwicklung Ihrer Schülerinnen und Schülern im Klassenzimmer fördern. Mit Theaterspielen, kleinen Etüden und Improvisationen probieren Sie die Methoden selbst aus.

Folgende Fortbildungen sind geplant:
Anmeldung unter community@staatsoper.de
kostenlos

FÜR GRUNDSCHULE UND UNTERSTUFE:

Engelbert Humperdinck
HÄNSEL UND GRETEL

Mo. 01.12.2025, 10-13 Uhr

FÜR UNTERSTUFE:

Gustavo Strauß
WYLD

Mi. 28.01.2026, 10-13 Uhr

FÜR OBERSTUFE:

Richard Wagner
DER RING DES NIBELUNGEN

Mo. 08.06.2026, 10-14 Uhr

Do. 18.06.2026, 14-18 Uhr

William Forsythe, Emma Portner, Maurice Béjart
WAVES AND CIRCLES (BALLETT)

Do. 12.03.2026, 10-14 Uhr

.....

INFORMATIONSNABENDE

.....

FÜR LEHRKRÄFTE

.....

Zu folgenden Neuinszenierungen bieten wir Informationsabende für Lehrkräfte an:

Nikolai A. Rimski-Korsakow

DIE NACHT VOR WEIHNACHTEN

Do. 24.11.2025, 18 Uhr

William Forsythe, Emma Portner, Maurice Béjart

WAVES AND CIRCLES (BALLETT)

Do. 11.12.2025, 18 Uhr

Charles Gounod

FAUST

Do. 15.01.2025, 18 Uhr

Giuseppe Verdi

RIGOLETTO

Di. 24.02.2026, 18 Uhr

Alexander Ekman, Hans van Manen, Johan Inger

COMMON GROUND (BALLETT)

Do. 12.03.2026, 18 Uhr

Brett Dean

OF ONE BLOOD

Mi. 22.04.2026, 18 Uhr

COMMUNITIES

Das Community-Programm der Bayerischen Staatsoper richtet sich an alle Menschen in und um München: Kulturelle Teilhabe, Partizipation im Sinne von gemeinsamer Verantwortung und das Entstehen einer Piazza für kreativen Austausch und gesellschaftspolitische Diskussionen stehen im Mittelpunkt. Oper, Musik und Tanz können als Kunstformen alle Menschen erreichen – im Nationaltheater, auf den Straßen und Plätzen.

Ausführliche Informationen und Termine auf www.staatsoper.de/community

< 30

Für alle jungen Erwachsenen hat die Bayerische Staatsoper neben vergünstigten Karten für ausgewählte Vorstellungen ein breites Angebot, das sich an Neulinge, aber auch an Opern- und Ballettfans richtet.

< 30-APP

Alle Vorstellungen auf einen Blick, alle Tickets an einem Ort und eine große Community: Das gibt es alles in der **<30-App** der Bayerischen Staatsoper. Junge Menschen *unter 30 Jahren* können sich über die laufenden Veranstaltungen sowie viele weitere Angebote informieren.

< 30 CIRCLE

Für *30 Euro* pro Spielzeit können Circle-Mitglieder viele Vergünstigungen und spezielle Angebote wahrnehmen, spannende Backstage-Einblicke erhalten und sich mit anderen Kulturfans vernetzen.

OPEN NIGHT

Im Anschluss an ausgewählte Vorstellungen im Nationaltheater gibt es für alle <30-Mitglieder zwei Freigetränke und die Gelegenheit, bei Musik und Drinks mit Mitarbeitenden des Hauses ins Gespräch zu kommen.

OPEN LAB

Das Open Lab wird für alle Menschen angeboten, die sich aus ihrer Komfortzone herausbegeben und sich aktiv künstlerisch beteiligen möchten. Es wird spartenübergreifend gearbeitet, im Mittelpunkt stehen Theater, Stimme und Performance, Tanz und Akrobatik.

OPEN STAGE

Bei der Open Stage wird genreübergreifend Kunst und Kultur gezeigt. Alle, die *unter 30 Jahre* alt sind, haben die Möglichkeit, sich in diesem Rahmen auf der Bühne zu präsentieren. Im Vorfeld wird Beratung, Coaching und Training angeboten.

Weitere Informationen unter www.staatsoper.de/kleiner30

APOLLON FOYERS – KULTUR FÜR ALLE

Die Bayerische Staatsoper öffnet ihre Türen: Mit den Apollon Foyers entsteht ein lebendiger, einladender Dritter Ort im Herzen der Stadt, der zum Austausch, Verweilen und Entdecken einlädt. Ab Januar 2026 wird das Vorderhaus des Nationaltheaters umfassend zugänglich gemacht und die prachtvollen Prunksäle: der Königssaal und die Ionischen Säle werden erstmals tagsüber für alle geöffnet. Das Ziel ist klar: den Münchnerinnen und Münchnern und den Besucherinnen und Besuchern der Stadt neue Perspektiven zu eröffnen, kreative Erlebnisse zu teilen und durch aktives Mitgestalten die Gemeinschaft zu stärken.

Mit freundlicher Unterstützung der Beisheim Stiftung





*„Und aus den Wiesen
steigt der weiße Nebel
wunderbar ...“
Jasmin Delfs in
Der Mondbär
von Richard Whilds*

FREIHEIMISCH

Im Westen der Stadt München, im neuen Stadtteil Freiham und Umgebung, entsteht in den nächsten Jahren das neue Projekt Freiheimisch. Bewohnerinnen und Bewohner kreieren gemeinsam mit den Kooperationspartnerinnen und -partnern, einem künstlerischen Team und Künstlerinnen und Künstlern der Bayerischen Staatsoper, des Bayerischen Staatsballetts und des Bayerischen Staatsorchesters verschiedene größere und kleinere kulturelle Beiträge, Musik- und Tanztheater. Einen inhaltlichen Schwerpunkt setzt die Oper *Pagliacci* von Ruggero Leoncavallo in der Inszenierung von Francesco Micheli. Die Geschichte der *Pagliacci* verbindet das Nationaltheater mit dem Stadtteil: Sie erzählt vom Menschsein, der Suche nach Heimat und von Theater und Musik als Künsten, die uns mit und ohne Maske unsere Stärken und Schwächen zeigen und zu uns selbst zurückführen.

In Kooperation mit

- GRETE Kultur Zentrum Freiham
- MGS Stadtteilmanagement Freiham
- VHS Münchner Volkshochschule GmbH, Stadtbereich West
- Kulturvermittlung und Sprachförderung durch Tanz + Theater in der Dezentralen Unterkunft Freihamer Weg
- Bildungscampus Freiham

WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

BAYERISCHE STAATSOPER
COMMUNITY / KIND & CO
Max-Joseph-Platz 2
80539 München
Telefon +49 (0) 89 2185-1036
community@staatsoper.de
schulbestellung@staatsoper.de
www.staatsoper.de/kulturelle-bildung

PARTNERSCHAFTEN UND KOOPERATIONEN

Wir danken unseren Partnern für die freundliche Unterstützung:

- Barge Stiftung
- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
- Bildungscampus Freiam
- Mitglieder des Campus Circle
- Campus Freunde und Freundinnen
- Freunde des Nationaltheaters in München e.V.
- Freundeskreis des Bayerischen Staatsballetts
- Freunde und Förderer der Musikalischen Akademie des Bayerischen Staatsorchesters München e.V.
- Fröbel Kompetenz für Kinder
- Genossenschaft Progeno
- GRETE Kultur Zentrum Freiam
- Gymnasium Freiam
- Hackenberg Stiftung
- HypoVereinsbank Member of UniCredit
- Mitglieder des Inner Circle
- MGS Stadtteilmanagement Freiam
- International Munich ArtLab Musiktheater
- Kulturvermittlung und Sprachförderung durch Tanz + Theater in der Dezentralen Unterkunft Freihamer Weg
- Kreisjugendring der Stadt München
- Pädagogisches Institut
- Schauburg München
- GRETE Stadtteilkulturzentrum Freiam
- Stiftung Accanto
- VHS Münchner Volkshochschule GmbH, Stadtbereich West

RESI
FÜR ALLE

RESID

RESIDENZTHEATER

RESI FÜR ALLE

Leitung: Daniela Kranz

Theaterpädagogik: Linda Nerlich, Lena Velte

FSJ Kultur: Thalia Lauer

Max-Joseph-Platz 1

80539 München

Telefon +49 (0) 89 2185-2038

resi.alle@residenztheater.de

schulbestellung@residenztheater.de

www.residenztheater.de

RESIDENZTHEATER

ANGEBOTE FÜR SCHULEN

.....

RESIDENZTHEATER RESI FÜR ALLE

.....

*„Manchmal redest du so klug,
dass ich fürchte, es wird etwas
Großes aus dir.“*

ASTRID LINDGREN, „PIPPI LANGSTRUMPF“

VORWORT

WILLKOMMEN

Unsere Kulisse sei: München! Diese Stadt, dieser „Lebensmittelpunkt“ zieht sich in der Saison 25/26 wie ein roter Faden durch unser Programm und ist Ort der Handlung vieler Theaterstücke, neuer und bekannter klassischer Geschichten. In unruhigen Zeiten hilft es, sich zu vergewissern, wo man steht: „Sie befinden sich hier“, hieß es oft auf alten Wanderkarten. Betrachten wir also den Ort, an dem wir täglich agieren: München. Der Blick aus dieser und auf diese Kulisse ist auch heute oft genug ein privilegierter. Selbst wenn die Zeiten rauer, der Ton ein anderer geworden ist – der Blick auf Münchner Geschehen und Geschichte mag sich gerade in turbulenten Zeiten verändern, Historisches greifbarer oder neu erfahrbar machen.

München, das ist nicht nur die Stadt des größten Volksfests der Welt, sondern war auch als „Bussi Bussi“- oder Schickeria-Metropole ein herrlicher Platz für Seichtheit und Party. Mit dem Munich Disco-Sound wurde die Stadt eine Hochburg des Pop („New York, London, Paris, Munich, everybody talks about, mmmh popmusic“) und Ort vieler Musikstudios (Giorgio Moroder!), aber auch zeitweise Heimat vieler Größen der Musik und der Kunst. In München wurde gefeiert und gut gelebt, Italien ist schon greifbar, Dolce Vita ein ständiges Versprechen. Schönheit und Leichtsinn liegen hier nah beieinander und wurden in sexy Filmchen, aber auch großer Filmkunst verewigt (sogar mit *Cabaret* 1972). Doch auch wenn „München leuchtete“ (Thomas Mann), ist die Stadt stets vom Dunkel ihrer Geschichte überschattet. München ist Ort grausamster Attentate, sogar während der bis dahin als heiter beschriebenen Olympischen Spiele 1972, hier erhoben sich Naziputschisten, kam es zu politischen Revolten und Straßenkämpfen, quälenden NSU-Verbrechen und rassistischen rechtsterroristischen Anschlägen und Amokläufen. Die ehemalige „Hauptstadt der Bewegung“ war auch die Stadt der „Weißen Rose“ und der „Highfish-Kommune“. München ist Kunst- und Wissenschaftszentrum, war aber Sperrbezirk und Ort völlig fehlgeschlagener Aidspolitik. Zwischen Sicherheitskonferenz und „Blauem Reiter“, Willkommenskultur (2015 oder 2022) und P1.

Wir wollen uns nicht nur mit Historischem beschäftigen, sondern mit Menschen und Schicksalen, welche die vermeintliche „Weltstadt mit Herz“ ausmachen. So prall und aufgeschlossen, so bitter grantig wie es halt auch hier ist. „Mia san mia“?! Das „Resi“ betrachtet nicht nur eine Stadt in den Zeitläuften, sondern erzählt von den Menschen, die diesen Ort ausmachen. Denn Theater ist immer der Versuch, den eigenen Standpunkt durch alternative Sichtweisen zu bereichern. Seien Sie gespannt: Vor Ihnen liegt eine Spielzeit ganz besonderer (Münchner) G'schichten. Gute Unterhaltung und Vergnügen dabei.

Ihr Andreas Beck mit dem ganzen
Team des Residenztheaters

*Vorwort des Staatsintendanten Andreas Beck
für die Spielzeit 25/26*

RESI + SCHULE

KARTEN

KARTENBESTELLUNG FÜR SCHULEN

Telefon +49 (0)89 2185-1900

schulbestellung@residenztheater.de

Schulklassen können Tickets bestellen, sobald der monatliche Spielplan oder Einzeltermine im Vorfeld erschienen sind. Es gelten keine Vorverkaufsfristen.

Regulär beginnt der Vorverkauf jeweils am 1. eines Monats um 10 Uhr für den gesamten Folgemonat. Wenn der 1. auf einen Sonn- oder Feiertag fällt, beginnt der Vorverkauf am Werktag davor.

- Schülerinnen und Schüler bezahlen **10 Euro**.
- Die Auftragsgebühr beträgt pauschal **5 Euro** pro Auftrag.
- Das Kontingent pro Vorstellung ist begrenzt.
- MVV ist bei allen Verkaufsarten inklusive!

Beim Einlass muss die Ermäßigungsberechtigung zusammen mit der Eintrittskarte vorgezeigt werden.

.....
SO ERREICHEN SIE UNS!
.....

NEWSLETTER

Nichts mehr verpassen mit dem Newsletter **Resi+Schule**.
Anmeldung unter: www.residenztheater.de/newsletter

TELEFONISCHE BERATUNG

Welches Stück ist für Ihre Klasse geeignet?
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne:
Telefon +49 (0) 89 2185 - 2038/2037

SOCIAL MEDIA

Menschen, Geschichten, Bilder und exklusive Einblicke in das Residenztheater. Immer aktuell und näher dran – vor, auf und hinter der Bühne.

Folgen Sie uns auf Facebook, Instagram und YouTube:

www.instagram.com/residenztheater

www.youtube.com/residenztheater

.....
RESI+SCHULE FÜR LEHRKRÄFTE
.....

SPIELPLANPRÄSENTATION

Das Team des RESI FÜR ALLE stellt gemeinsam mit der Dramaturgie des Hauses und Schauspielerinnen und Schauspielern des Ensembles die erste Hälfte der Spielzeit 25/26 vor. So erhalten Lehrkräfte einen Einblick in die geplanten Premieren der ersten Spielzeithälfte und die vermittelnden Angebote des RESI FÜR ALLE.

Anmeldung bitte unter: resi.alle@residenztheater.de

25. September 2025, 17 Uhr

Oberes Foyer, Residenztheater

Ende Februar 2026 folgt die
Spielplanpräsentation für das zweite Halbjahr.



FORTBILDUNG „SZENISCHES SPIEL“

Sie möchten Ihre Klasse auf den bevorstehenden Theaterbesuch einstimmen und suchen noch nach Impulsen zur praktischen Umsetzung? In der dreistündigen Fortbildung zeigen wir exemplarisch an einer Inszenierung, wie Sie die Aufführung mit einfachen Methoden spielerisch vermitteln können.

Dauer: *3 Stunden*

Kostenfrei. Auf einer der Probebühnen des Residenztheaters.

26. November 2025, 15 – 18 Uhr

Fortbildung „Szenisches Spiel – *Der zerbrochne Krug*“
Vor der Premiere werden wir uns Kleists abgründigem Lustspiel widmen, das sich als Enthüllungsdrama entpuppt und zu einem veritablen Justizskandal wird.

Im Anschluss ist der Besuch einer Hauptprobe geplant.

Anmeldung bitte unter: resi.alle@residenztheater.de

SCHILF

Sie planen eine schulinterne Fortbildung für Ihre Lehrkräfte oder einen pädagogischen Tag? Sprechen Sie uns an! Gemeinsam entwickeln wir das für Sie passende Format zum gewünschten Inhalt der Fortbildung.

Dauer & Kosten nach Vereinbarung

KOOPERATIONSSCHULEN

Um die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Theater noch enger und verbindlicher zu gestalten, schließt das RESI FÜR ALLE Kooperationsvereinbarungen.

Gemeinsames Ziel ist es, dass jede Schülerin und jeder Schüler einmal im Schuljahr eine Vorstellung besucht und durch ein Begleitprogramm – in Form von Workshops, Führungen oder Gesprächen – das Theater als einen für alle zugänglichen Ort kennenlernt und erlebt. Darüber hinaus bietet das RESI FÜR ALLE Lehrkräften verschiedene Fortbildungen zur Vermittlung einzelner Produktionen an.

Sie möchten Theater fester in Ihrem Schulprofil verankern? Sprechen Sie uns an und werden Sie Kooperationschule des Residenztheaters.

*„... du hast den Staat auf eine Weise umgebaut, mein lieber Heinz, vor der mir graut multiple Krisen ausgenutzt hast einen Dauerkrisenzustand ausgerufen und dich selbst als einzige Lösung dessen dargestellt – da musst mal einer:eine kommen drauf.“
Sankt Falstaff*

RESI+SCHULE FÜR SCHULKLASSEN

EINFÜHRUNG XTRA

In einem *90-minütigen theaterpraktischen Workshop* vermitteln wir durch Theaterübungen, Improvisationen und Textarbeit Inhalt und Ästhetik der jeweiligen Inszenierung. Gerne kommen wir für die Einführung zu Ihnen in den Unterricht.

EINFÜHRUNG XPRESS

Unmittelbar vor der Vorstellung werden Ihre Schülerinnen und Schüler mit Informationen rund um die Inszenierung in *30 Minuten* auf den Vorstellungsbesuch eingestimmt.

NACHSPIEL

In einem *90-minütigen Workshop* reflektieren wir gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern den Theaterbesuch: Wer hat was gesehen und was war die Idee des Regieteam? Mit beispielhaften Textausschnitten und spielerischen Übungen untersuchen wir die Vielschichtigkeit der jeweiligen Inszenierung.

Kostenlos in Verbindung mit dem Vorstellungsbesuch.

THEATERFÜHRUNGEN

Die Theaterführungen geben Einblicke in die zahlreichen Theaterberufe und deren Arbeitsabläufe auf und hinter der Bühne. Ein Blick hinter die Kulissen macht erlebbar, wie viele Arbeitsschritte und Menschen am Theaterprozess beteiligt sind.

Für Theaterführungen füllen Sie das Buchungsformular auf unserer Website aus: residenztheater.de/theaterfuehrungen

Dauer: *ca. 80 Minuten*

Karten: ermäßigt *5 Euro* / normal *10 Euro* pro Person

KLASSENKASSE

Das RESI FÜR ALLE hat den Anspruch, jeder Schülerin und jedem Schüler einen Theaterbesuch zu ermöglichen. Dazu arbeiten wir mit dem Förderverein Freunde* des Residenztheaters und der Hubertus Altgelt-Stiftung zusammen.

Die „KlassenKasse“ ermöglicht Kindern aus finanzschwachen Familien und jungen Geflüchteten den Theaterbesuch.

PREMIEREN (AUSWAHL)

ab Klasse

ab Klasse

Ödön von Horváth

KASIMIR UND KAROLINE

Premiere Fr. 26.09.2025 – R 8

nach dem gleichnamigen Roman
von Irmgard Keun

NACH MITTERNACHT

Premiere So. 28.09.2025 – M 8

nach Heinrich Mann

DER UNTERTAN

Premiere Do. 09.10.2025 – C 8

Astrid Lindgren

PIPPI LANGSTRUMPF

Premiere So. 16.11.2025 – R 1

Heinrich von Kleist

DER ZERBROCHNE KRUG

Premiere Fr. 28.11.2025 – C 8

Musical von Joe Masteroff, John Kander
und Fred Ebb

CABARET

Premiere Fr. 12.12.2025 – R 8

nach Toni Morrison

REZITATIV

Premiere Sa. 13.12.2025 – M 8

Anna Gmeyner

AUTOMATENBÜFFETT

Premiere Fr. 13.02.2026 – M 8

Peter Weiss

MARAT/SADE

Die Verfolgung und Ermordung Jean
Paul Marats dargestellt durch die
Schauspielgruppe des Hospizes zu
Charenton unter Anleitung des Herrn
de Sade

Premiere Sa. 21.03.2026 – M 8

Robert Icke nach Sophokles

ÖDIPUS

Premiere Fr. 24.04.2026 – R 8

Residenztheater – R
Cuvilliéstheater – C
Marstall – M

PREMIEREN

Ödön von Horváth, Inszenierung Barbara Frey

KASIMIR UND KAROLINE

Das Münchner Oktoberfest mit seinen Fahrgeschäften, Maßkrügen und Schnapsbuden ist auch zur Zeit der Weltwirtschaftskrise ein Ort der Gaudi und willkommenen Ablenkung. Die Liebe von Kasimir, einem entlassenen Chauffeur, und Karoline, einer Büroangestellten, wird hier jedoch auf die Probe gestellt. In der Hoffnung auf sozialen Aufstieg verlässt Karoline Kasimir, lernt „bessere Herren“ kennen – und trägt sich selbst zu Markte. Ödön von Horváth beschrieb sein Volksstück selbst als „Ballade voll stiller Trauer, gemildert durch Humor, das heißt durch die alltägliche Erkenntnis: Sterben müssen wir alle!“. Mit *Kasimir und Karoline* startet die Spielzeit im Residenztheater und setzt den Auftakt zu Werken von Irmgard Keun, Heinrich Mann, Christopher Isherwood und Anna Gmeyner, die frühzeitig gesellschaftspolitische Umbrüche reflektierten. Barbara Frey, vielfach ausgezeichnete Regisseurin und Festivalleiterin, kehrt mit dieser Inszenierung nach langer Zeit ans Residenztheater zurück.

*nach dem gleichnamigen Roman von Irmgard Keun,
für die Bühne bearbeitet von Cosmea Spelleken,
Inszenierung Cosmea Spelleken*

NACH MITTERNACHT

Zwei Tage im Jahr 1936: Die neunzehnjährige Sanna muss ihren Geliebten Franz in Köln zurücklassen und flieht zu ihrem Bruder Algin, einem in der Weimarer Republik erfolgreichen, nun aber mit einem Schreibverbot belegten Schriftsteller. Zwischen exzessiven Feiern in seiner luxuriösen Künstlerwohnung, vergnüglichen Cafébesuchen mit ihrer Freundin Gerti und diskussionswütigen Kneipennächten wird sich Sanna der zunehmend indoktrinierten Weltanschauung bewusst, die ihr privates Umfeld prägt. Keun, die drei Jahre nach Hitlers Machtübernahme aus Deutschland floh, schildert in ihrem Exilroman aus intimer Kenntnis den faschistischen Alltag. Er ist ihr zweiter internationaler Erfolg nach *Das kunstseidene Mädchen*. In ihrer ersten Inszenierung am Residenztheater bringt Cosmea Spelleken, deren Arbeiten an der Schnittstelle von Film, Theater und Medienkunst entstehen, Keuns persönliche Darstellung der „deutschen Wirklichkeit“ im NS-Staat auf die Bühne.

.....
nach dem gleichnamigen Roman von Heinrich Mann,
für die Bühne bearbeitet von Alexander Eisenach,
Inszenierung Alexander Eisenach

DER UNTERTAN

Heinrich Manns 1914 erschienener hellsichtiger Bildungsroman *Der Untertan* porträtiert mit bitterbösem Humor das Wilhelminische Kaiserreich und sein sich selbst feierndes und von nationalistischen Großmachtfantasien träumendes Bürgertum. Manns Protagonist Diederich Heßling ist ein Opportunist ohne Rückgrat und Zivilcourage. Nur am Stammtisch vergisst er seine Unsicherheit und schwingt sich zu nationalen Reden auf. Doch Heinrich Mann zeichnet Heßling nicht als Witzfigur, sondern als eine komplexe, von blindem Autoritätsglauben geprägte und am Ende deformierte Persönlichkeit. Nach seinen von Kritik und Publikum gefeierten Inszenierungen von *Götz von Berlichingen* und *Sankt Falstaff* setzt Hausregisseur Alexander Eisenach mit Heinrich Manns *Der Untertan* seine inhaltliche wie theatral lustvolle Auseinandersetzung mit Gesellschaften am politischen Scheideweg fort.

.....

.....
Astrid Lindgren,
für die Bühne bearbeitet von Christian Schönfelder,
Inszenierung Daniela Kranz

PIPPI LANGSTRUMPF

Als Pippi Langstrumpf in die verlassene Villa Kunterbunt einzieht, fegt ein Wirbelwind in das Leben von Annika und Tommy. Zusammen mit ihrem Affen Herrn Nilsson und dem Pferd Kleiner Onkel stellt sie den Alltag der braven Geschwister auf den Kopf. Jeder Tag mit Pippi wird zum Abenteuer, denn sie macht sich die Welt, widderwidde wie sie ihr gefällt! Ob Polizisten, Räuber oder die besorgte Nachbarschaft, die außergewöhnliche Seeräubertochter führt alle, die sie in ihre Schranken weisen wollen, mit Witz und Leichtigkeit an der Nase herum – schließlich ist sie das stärkste Mädchen der Welt! Nach *Ronja Räubertochter* bringt Daniela Kranz eine weitere weltberühmte Kinderheldin Astrid Lindgrens auf die Bühne des Residenztheaters und erzählt die inspirierende Geschichte eines Mädchens, das mit Mut, Fantasie und einem großen Herzen die Welt ein bisschen bunter macht.

Unterstützt vom Förderverein Freunde* des Residenztheaters
und der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

.....





*„Wenn deine Liebe diese
Mauer hier mit solcher
Leichtigkeit schnell über-
wand, kann sie mit meiner
noch viel weitergehn.“
Romeo und Julia*

.....
Heinrich von Kleist, Inszenierung Mateja Koležnik

DER ZERBROCHNE KRUG

Richter Adam hat ein gravierendes Problem: Nicht nur hat er mit den schwerwiegenden Folgen seines nächtlichen Alkoholkonsums zu kämpfen, sondern auch mit dem plötzlichen Auftauchen seines Vorgesetzten Walter, der seine Rechtsprechung unter die Lupe zu nehmen gedenkt. So ist Adam genötigt, coram publico einer Gerichtsverhandlung über mysteriöse Geschehnisse der letzten Nacht vorzusitzen. Mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln versucht er dabei zu verschleiern, dass es sich bei dem unbekanntem Täter eigentlich um ihn selbst handelt. Uraufgeführt 1808 in Weimar von Johann Wolfgang von Goethe, entpuppt sich Kleists abgründiges Lustspiel als Enthüllungsdrama um sexualisierte Gewalt, Machtmissbrauch und Tatsachenschleierung – und somit um einen veritablen Justizskandal. Mateja Koležnik, bekannt für ihre analytische Regiehandschrift wie zuletzt bei *Antigone*, kehrt mit ihrer ersten Kleist-Inszenierung ans Residenztheater zurück.

.....

.....
Musical von Joe Masteroff (Buch), John Kander (Musik) und Fred Ebb (Gesangstexte),

nach dem Stück Ich bin eine Kamera von John van Druten und Erzählungen von Christopher Isherwood aus dem Englischen von Robert Gilbert, Inszenierung Claus Guth

CABARET

„Willkommen, bienvenue, welcome ...Fremder, étranger, stranger ...“ So beginnt das legendäre Musical *Cabaret* – mit der lockenden Einladung des Conférenciers, die schillernde Welt des Kit-Kat-Clubs zu betreten, in dem die enigmatische Künstlerin Sally Bowles jeden Abend ihren berühmten Song *Life is a Cabaret* zum Besten gibt. Dieser Einladung folgt auch der junge amerikanische Schriftsteller Clifford Bradshaw. Cliff – zunächst nur neugieriger Beobachter – verfällt zunehmend diesem Kosmos der Diversität und Dekadenz. Gleichzeitig zieht etwas herauf, politisch und gesellschaftlich, das sich immer stärker in den pulsierenden Alltag der Lebenslustigen einschleicht. Doch im Zustand des großen „Davor“ wird gefeiert, getanzt und gesungen – ausgelassen, jubelnd und ... irrsinnig! Claus Guth, weltweit gefragter Opernregisseur, bringt das mitreißende Stimmungsbild aus der Zeit der Weimarer Republik mit dem Schauspielensemble des Residenztheaters auf die Bühne.

.....

.....
*nach der gleichnamigen Erzählung von Toni Morrison,
für die Bühne bearbeitet von Miriam Ibrahim,
Inszenierung und Musik Miriam Ibrahim*

REZITATIV

Der erst kürzlich wiederentdeckte Text *Rezitativ* ist eine literarische Sensation: Es ist die einzige Erzählung der Literaturnobelpreisträgerin Toni Morrison und zeigt die Quintessenz ihres Schaffens. Darin treffen zwei junge Frauen aufeinander: Roberta und Twyla, beide aus prekären Verhältnissen, lernen sich in einem Kinderheim kennen und freunden sich an. Immer wieder führt sie der Zufall zusammen, in Schlaglichtern erfahren wir von ihren Männern, ihrer Arbeit, ihren Kindern. Schließlich stehen sie sich bei einer Demonstration gegen Rassentrennung gegenüber. Doch wer von beiden weiß und wer Schwarz ist, lässt die Autorin offen. Die Regisseurin Miriam Ibrahim macht diese Frage zum Ausgangspunkt ihrer Bühnenadaption: Wie verändert sich unsere Einschätzung einer Person, einer Situation durch die Hautfarbe? Was beeinflusst unsere Wahrnehmung? *Rezitativ* lädt dazu ein, immer wieder neue Perspektiven einzunehmen und die eigene Sichtweise in jeder Szene auf den Prüfstand zu stellen.

.....

.....
*Ein Spiel in drei Akten mit Vorspiel und Nachspiel,
von Anna Gmeyner, Inszenierung Elsa-Sophie Jach*

AUTOMATENBÜFETT

Anna Gmeyners *Automatenbüfett* ist eine Satire auf all die „Wichtigen“ einer Kleinstadt. Der tägliche Treffpunkt dieser elitären Runde ist das Automatenbüfett von Frau Adam, einem „Restaurant“, in dem es Speisen und Getränke zwar nur auf Knopfdruck gibt, es sich aber trotzdem herrlich über Politik streiten lässt. Doch so konträr die Ansichten auch sein mögen, als die Idee von der Ansiedlung einer industriellen Fischzucht aufkommt, ziehen die Streitähne plötzlich an einem Strang, denn auf einmal liegt der süße Duft von Geld in der Luft. Und wer könnte dem schon widerstehen?

Gmeyner zeigt in ihrem 1932 im Pariser Exil geschriebenen Stück die große Welt im Kleinen – prophetisch heißt es darin: „Europa ist ein Pulverfass, in das jeden Moment der zündende Funke fallen kann.“ Die in einem liberal-jüdischen Haushalt aufgewachsene und lange vergessene Wiener Autorin wird von Hausregisseurin Elsa-Sophie Jach erstmals auf einer Münchner Bühne inszeniert.

.....

.....
Peter Weiss, Inszenierung Claudia Bossard

MARAT / SADE

Die Verfolgung und Ermordung Jean Paul Marats dargestellt durch die Schauspielgruppe des Hospizes zu Charenton unter Anleitung des Herrn de Sade

Der eher ausführliche Titel von Peter Weiss' 1964 uraufgeführtem Stück bringt die Versuchsanordnung auf den Punkt: In der Heilanstalt von Charenton südöstlich von Paris spielt man Theater. Vor eigens angereistem Publikum zeigen die Patienten ein bizarres True-Crime-Schauspiel über den Mord an Jean Paul Marat, dem in seiner Badewanne erdolchten Revolutionär. Autor und Regisseur dieser Aufführung ist der berühmte Meister der Grenzüberschreitung Marquis de Sade – selbst Patient der Anstalt. Und so treffen in diesem Spiel im Spiel zwei von der Französischen Revolution Desillusionierte und Verfechter des Exzesses aufeinander: Der Marquis der Eskapaden im Streitgespräch mit Marat, dem Befürworter des Terrors. Ist eine Veränderung der Verhältnisse überhaupt möglich? Um welchen Preis? Und mit welchen Mitteln? *Marat/Sade* ist ein Spektakel der Zeitenwende und des Zweifels und passt vielleicht gerade darum frappierend ins Heute. Inszeniert von Claudia Bossard, die zum ersten Mal am Residenztheater arbeitet.

.....

.....
Robert Icke nach Sophokles aus dem Englischen von Christina Schlögl

Deutschsprachige Erstaufführung, Inszenierung Robert Icke

ÖDIPUS

Noch zwei Stunden bis zur Bekanntgabe der Wahlergebnisse. Ödipus, dem Spitzenkandidaten der neuen politischen Bewegung, ist der Sieg so gut wie sicher. Bald ist er Staatsmann, bald ist Lokaste wieder First Lady des Landes. Doch als Ödipus' Mutter Merope unangekündigt in der Wahlkampfzentrale erscheint und ein angeblicher Seher Schrecken der Vergangenheit und Zukunft heraufbeschwört, beginnt Ödipus Fragen zu stellen. Warum werden die Umstände des tödlichen Verkehrsunfalls seines Vorgängers unter Verschluss gehalten? Und warum versucht man Ödipus davon abzuhalten, seine Geburtsurkunde zu veröffentlichen und damit den Fake News um seine Herkunft den Wind aus den Segeln zu nehmen? Ödipus bohrt tiefer, die Zeit verrinnt und bald liegt alles auf dem Tisch – nicht nur das Wahlergebnis.

Der britische Regisseur und Dramatiker Robert Icke übersetzt – wie schon in seiner grandiosen Schnitzler-Aktualisierung *Die Ärztin* – einen Klassiker des Theaters radikal in die Gegenwart.

.....

.....

REPertoire (Auswahl)

.....

.....

William Shakespeare, Inszenierung Elsa-Sophie Jach

ROMEO UND JULIA

Romeo und Julia setzen die Sprache der Liebe gegen den Krieg ihrer Verwandten, die Sprache des Dolchs. Schaffen sie es, ein Beispiel zu setzen gegen die unversöhnliche Feindschaft, die in Verona herrscht? Die Hausregisseurin Elsa-Sophie Jach inszeniert die berühmteste Liebesgeschichte der Welt und den Tanz auf dem Vulkan, der ihre Hauptfiguren mitreißt, mit viel Musik und heißen Herzen neu.

.....

.....

Ewald Palmethofer frei nach Shakespeares King Henry IV, Inszenierung Alexander Eisenach

SANKT FALSTAFF

Der Staatsstreich ist geglückt. Wie ein Quasi-König regiert Heinrich das Land. Doch er ist alt und krank und kein geeigneter Nachfolger in Sicht. Im Schatten dieser strauchelnden Herrschaft laufen die Geschäfte in Frau Flotts Containerkneipe hingegen ausgesprochen gut. Dort schlägt sich der in jeder Hinsicht raumgreifende John Falstaff mit seinem Intimfreund Harri die Nächte um die Ohren – ein ungleiches Paar, verbunden durch die gemeinsame Lust an scharfzüngiger Rede und reichlich Bier. Als Harri jedoch aus dem Zentrum der Macht ein unmoralisches Angebot erreicht, wirft das nicht nur auf die Zukunft des Staats, sondern auch auf Johns Freundschaft zu Harri ein neues Licht.

.....

.....

Marion Siéfert und Matthieu Bareyre, aus dem Französischen von Corinna Popp, Inszenierung Daniela Kranz

DADDY

Roter Teppich, Hollywood, Glamour – Mara lebt den Traum, nach dem sich viele Menschen sehnen. Durch das Spiel *Daddy* wird die Dreizehnjährige zum gefeierten Star, zur Schauspielerin, berühmt und reich. Dank des siebenundzwanzigjährigen Julien, der ihr Talent entdeckt und ihr alles verspricht, wonach sie sich sehnt, steigt sie in *Daddy* immer weiter auf. Ihr eröffnet sich eine faszinierende und erschreckend echte Parallelwelt. Die Bühne verwandelt sich in ein virtuelles Spielfeld. Doch je stärker sie in den Bann gezogen wird, desto mehr verwischen auch die Grenzen zwischen Traum und Wirklichkeit.

.....

.....
Friedrich Schiller, Inszenierung Nora Schlocker

MARIA STUART

Intrigen, Verschwörungen, politische Ränkespiele – Schillers Trauerspiel zeigt den Machtkampf zwischen der englischen Königin Elisabeth I. und der schottischen Königin Maria Stuart. Was aber, wenn nur der Zufall über Macht und Ohnmacht entscheidet? Dann könnten die Rollen auch „getauscht“ werden. So wird bei jeder Vorstellung gelost, welche der beiden Schauspielerinnen die Siegerin oder die Besiegte verkörpert.
.....

.....
Henrik Ibsen, Inszenierung Johannes Holmen Dahl

DIE WILDENTE

Nach vielen Jahren kehrt Gregers in seine Heimat zurück. Sein Vater, ein erfolgreicher Unternehmer, bietet ihm an, in die Firmenleitung einzusteigen, aus der er sich aus gesundheitlichen Gründen zurückziehen muss. Gregers lehnt ab und erfährt gleichzeitig, dass sein Vater die Familie seines alten Freundes Hjalmar Ekdal, die in bescheidensten Verhältnissen lebt, heimlich finanziell unterstützt und wird hellhörig. Henrik Ibsen zeigt in seiner Tragödie, wie das kapitalistische System direkt in das Private hineinwirkt und den Zusammenhalt in der Gesellschaft aushöhlt.
.....

.....
Asiimwe Deborah Kawe, Inszenierung Jakab Tarnóczy

DAS GELOBTE LAND

Asiimwe Deborah Kawe erzählt in ihrem Schauspiel von der Lebensleistung einer nicht-dokumentierten Einwanderin. Wie so viele andere trägt die Krankenpflegerin Achen, Hauptfigur der Autorin, mit ihrer Arbeitskraft und als Steuerzahlerin zur Prosperität eines Landes bei, das sich über Nacht entschlossen hat, sie daraus zu vertreiben.
.....

.....
*Robert Icke, sehr frei nach Professor Bernhardt
von Arthur Schnitzler, Inszenierung Miloš Lolić*

DIE ÄRZTIN

Robert Icke hat Arthur Schnitzlers Stück *Professor Bernhardt* kongenial in die Gegenwart übersetzt. Die Ärztin Ruth Wolff gerät bei ihm nicht nur in Konflikt mit ihrem Kollegium und den Maximen der katholischen Kirche, sondern auch in einen medialen Shitstorm.
.....

.....
Ein schwindelerregendes Theatermusical nach dem gleichnamigen Gedicht von Johann Wolfgang von Goethe, Inszenierung Schorsch Kamerun

REINEKE FUCHS

Johann Wolfgang von Goethe war seit der Kindheit fasziniert von dem Tierepos um den raffinierten und allen anderen Tieren haushoch überlegenen Fuchs Reineke und verfasste 1794 unter dem Eindruck der sich stark verändernden gesellschaftlichen Ordnung eine eigene Version in Versen.

Diese bringt der Regisseur, Musiker und Sänger Schorsch Kamerun mit einem spiel- und sangeswütigen Ensemble für alle Menschen ab zehn Jahren auf die Bühne.

.....

.....
Suzie Miller, Inszenierung Nora Schlocker

PRIMA FACIE

Tessa Ensler ist eine erfolgreiche Anwältin, deren Königsdisziplin die Verteidigung von Angeklagten in Fällen sexueller Übergriffe ist. Dann wird sie selbst vergewaltigt – und das von einem Kollegen. Sie zeigt ihn an und steht im Kreuzverhör nun auf der anderen Seite – als Opfer. Suzie Miller gibt mit *Prima Facie* Millionen von Frauen, die weltweit Gewalt erleiden, eine Stimme.

.....

.....
Heinrich von Kleist in einer Fassung von Elsa-Sophie Jach, mit Texten aus KEIN ORT. NIRGENDS von Christa Wolf, Inszenierung Elsa-Sophie Jach

DAS KÄTHCHEN VON HEILBRONN

In seinem schon zu Lebzeiten erfolgreichsten Stück verbindet Heinrich von Kleist die Romantik des Märchens mit der Tragik des Schauspiels. Es gibt ein Femegericht, ein brennendes Schloss, einen Cherub, dazu Intrigen und einen Giftanschlag. Doch Kleists Kätchen lässt sich von all dem nicht beirren. Zielstrebig geht sie ihren Weg und weicht dem Grafen Wetter vom Strahl nicht von der Seite, weil er ihr im Traum als die große Liebe offenbart wurde.

.....





„Hollywood ist tot, aber Daddy lebt. Und es ist für alle, die von einer perfekten Welt träumen: eine Welt, in der man glücklich sein kann, in der man seine Träume verwirklichen kann, egal, wer man ist. Unsere Welt ist Fantasie, vollkommene Fantasie. Das macht sie so stark.“
Daddy

.....
*Bertolt Brecht / eine Fortschreibung von Björn SC Deigner,
Inszenierung Luise Voigt*

DIE GEWEHRE DER FRAU CARRAR / WÜRGENDES BLEI

Brechts kurzes Stück kreist um die erschreckend aktuelle Frage, ob es angesichts eines gewaltsamen Angriffs die Möglichkeit neutraler Enthaltung gibt. *Würgendes Blei*, der zweite Teil der Inszenierung, schreibt die Geschichte der Frau Carrar bis in die Gegenwart weiter, sucht nach einer Sprache für den Schrecken von Krieg und Zerstörung und erhebt Anklage gegen die Gewalt und ihre Werkzeuge.
.....

.....
RESI MOBIL
.....

.....
*Ein Klassenzimmerstück von Lena Gorelik nach einer Erzählung
von Fred Uhlman, Inszenierung Fabiola Kuonen*

DER WIEDERGEFUNDENE FREUND

Hans, Sohn eines jüdischen Arztes, und der adlige Konradin werden als 16-jährige Schulkameraden enge Freunde. Doch bald bricht die politische Realität über die beiden herein. Kann ihre Freundschaft den gesellschaftlichen Rechtsruck und Antisemitismus überstehen?

Infos unter resi.alle@residenztheater.de
.....

.....
*Theaterstück für die Schulturnhalle, nach dem gleichnamigen
Roman von Saša Stanišić, Inszenierung Tanju Girişken*

WOLF

In seinem prämierten Roman *Wolf* rückt Saša Stanišić die jugendlichen Außenseiter Kemi und Jörg in den Mittelpunkt der Handlung und erzählt eine Geschichte über Freundschaft, Zugehörigkeit und Courage. Dabei stellt er die Frage, was es bedeutet, anders zu sein.

Infos unter resi.alle@residenztheater.de
.....

RESI 14+

RESI-WERKSTATT

Einmal im Monat lädt das RESI FÜR ALLE Zuschauerinnen und Zuschauer aller Altersstufen in die *Resi-Werkstatt* ein. In dem zweistündigen Workshop unter der Leitung einer Theaterpädagogin und einem Ensemblemitglied der jeweiligen Produktion setzen sich die Teilnehmenden mit einer Produktion des Spielplans anhand von Textauszügen, spielerischen Übungen und Improvisationen auseinander.

Karten: ermäßigt **8 Euro** / normal **15 Euro** pro Person
ab 8. Klasse

DIE RESI-KLUBS

14 BIS 30 JAHRE

In den RESI FÜR ALLE-Klubs entwickelt ihr gemeinsam mit Schauspielerinnen und Schauspielern aus dem Ensemble und jeweils einer Regieassistenz eine Theateraufführung, die von den Themen und Stoffen des Spielplans inspiriert ist. Die Ergebnisse werden beim Klubfestival am Ende der Spielzeit im Marstall gezeigt und im Anschluss wird gefeiert und getanzt!

Kickoff der Spielklubs am **29. November 2025**
Anmeldung unter: resi.alle@residenztheater.de
Teilnahmebeitrag: **50 Euro**
ab 8. Klasse

DIE RESI FÜR ALLE – PRODUKTIONEN

Das RESI FÜR ALLE bietet regelmäßig Produktionen an, in denen Jugendliche für Jugendliche spielen. In einem offenen Casting werden diese zu einem Ensemble zusammengestellt, das neben der Schule unter professionellen Bedingungen einen Theaterabend erarbeitet und das entstandene Stück regelmäßig im Repertoire spielt. In den letzten Spielzeiten entstanden die Produktionen *Mehr Schwarz als Lila* als Uraufführung des gleichnamigen Romans von Lena Gorelik, *Ist mein Mikro an?* von Jordan Tannahill, *Die Biene im Kopf* von Roland Schimmelpfennig, und *Tick Tack* als Uraufführung des gleichnamigen Romans von Julia von Lucadou. Aktuell im Spielplan laufen außerdem die Produktionen *Daddy* von Marion Siéfert und Matthieu Baireyre, das Klassenzimmerstück *Der wiedergefundene Freund* von Lena Gorelik nach einer Erzählung von Fred Uhlman und *Wolf* nach dem gleichnamigen Roman von Saša Stanišić, in einer Fassung des Residenztheaters.

Informationen: resi.alle@residenztheater.de

WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG
ZU DEN VERANSTALTUNGEN

RESIDENZTHEATER
RESI FÜR ALLE
Max-Joseph-Platz 1
80539 München
Telefon +49 (0) 89 2185-2037
resi.alle@residenztheater.de
www.residenztheater.de

PARTNER

Wir danken unseren Partnern für die freundliche
Zusammenarbeit und Unterstützung:

- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Hubertus Altgelt-Stiftung
- Förderverein Freunde* des Residenztheaters e. V.
- Unsere Kooperationschulen
 - Erzbischöfliches Pater-Rupert-Mayer-Gymnasium Pullach
 - Gymnasium Grünwald
 - Gymnasium Kirchseeon
 - Max-Rill-Gymnasium Schloss Reichersbeuern
 - Montessori Fachoberschule München
 - Montessori-Schule Penzberg
 - Pestalozzi-Gymnasium München
 - Sebastian-Finsterwalder-Gymnasium Rosenheim
 - Staatliches Dante-Gymnasium München
 - Staatliches Luitpold-Gymnasium München
 - Staatliches Maximiliansgymnasium München

GÄRTNERPLATZTHEATER

JUNGES GÄRTNERPLATZTHEATER

Leitung: Susanne Schemschies

Musiktheaterpädagogik: Johanna Königsfeld

Mitarbeit: Marina Kolmeder

FSJ Kultur: Tamina Schwenger, Lilli Gläser

Gärtnerplatz 3

80469 München

Telefon +49 (0) 89 20241-0

jjgpt@gaertnerplatztheater.de

gruppen@staatstheater.bayern.de

www.gaertnerplatztheater.de

GÄRTNERPLATZ THEATER



ANGEBOTE FÜR SCHULE UND HOCHSCHULE

JUNGES GÄRTNERPLATZTHEATER

*„Schaut nicht auf das,
was euch trennt,
sondern auf das,
was euch verbindet.“*

MARGOT FRIEDLÄNDER

VORWORT

Willkommen in der neuen Spielzeit!

Der Spielplan eines Theaters ist wie ein Navigationssystem in eine unbekannte Gegend. Wir laden Sie ganz herzlich ein, unser buntes Programm kennenzulernen. Gehen Sie mit uns auf eine Reise durch die Vielfalt des Musiktheaters. Die Palette reicht vom Barock bis hin zu Uraufführungen. Besuchen Sie unsere Opern, Operetten, Musicals und Tanzproduktionen. Sie sind eingeladen, mit uns in den Austausch zu gehen, zum Beispiel bei Theater trifft Schule oder als Theater.Scout, bei den Fortbildungen, Workshops und vielem mehr.

Auf dieser Reise sind Sie unsere wichtigsten Verbündeten. Gemeinsam wollen wir Räume schaffen, in denen Vielfalt gefeiert wird und Begegnung wächst – mit Geschichten, die bewegen, inspirieren und verbinden. Mit Ihnen möchten wir kulturelle Bildung lebendig gestalten – als Schlüssel zu Offenheit, Empathie und kreativem Denken. Lassen Sie uns junge Menschen ermutigen, neugierig zu bleiben, Fragen zu stellen und sich mit der Welt auseinanderzusetzen.

Das Programm des Jungen Gärtnerplatztheaters ergänzt den Spielplan 2025/2026 mit einem entsprechenden theaterpädagogischen Programm. Die meisten Angebote werden in den Schulen über ganz München und dem Umland verteilt stattfinden. Sie erhalten die Termine mit Schulkontingent und die Altersempfehlungen für Schulklassen, wobei die Altersempfehlungen eine Mindestangabe und nach oben offen sind. Wir laden Sie und Ihre Klassen in unser Haus, zu unseren Angeboten, zum Abenteuer Theater ganz herzlich ein. Dabei unterstützen wir Sie gerne und freuen uns auf eine spannende Spielzeit voller bunter Momente und gemeinsamer Entdeckungen!

Herzlich,
Ihre Susanne Schemschies und das Team
des Jungen Gärtnerplatztheaters

TICKETS

WO UND WIE KANN ICH FÜR MEINE KLASSE BESTELLEN?

Kartenbestellungen ausschließlich per Mail an schulbestellung@gaertnerplatztheater.de

NEU: Außer es handelt sich um eine *Schulvorstellung*, dann über die Homepage den Button *Schulbestellung* wählen und das Formular ausfüllen: www.gaertnerplatztheater.de/schulvorstellung

WAS KOSTEN DIE KARTEN?

- Pro Schülerin und Schüler *10 Euro*
- Pro 10 Schülerkarten können wir Ihnen eine Lehrkräftekarte zu *10 Euro* ermöglichen.
- Die Bearbeitungsgebühr beträgt *5 Euro* pro Schulbestellung.
- Der MVV ist dabei inklusive.

WANN KANN ICH BESTELLEN?

Eine Bestellung können Sie zu jeder Zeit unabhängig vom Vorstellungsdatum abschicken.

- Schulbestellungen werden immer im *vierten Monat* vor dem Vorstellungsdatum bearbeitet.
- Bestellungen für September/Okttober werden bereits im Juni bearbeitet.
- Gerne reservieren wir Ihre Karten für zwei Wochen, damit Sie die finale Anzahl der Klasse klären können.

BEKOMME ICH EINE RECHNUNG?

Die Rechnung erhalten Sie per E-Mail, nach Zahlungseingang senden wir Ihnen die Karten per Post zu.

- Für Rückfragen: Telefon +49 (0) 89 2185-1900

ICH BIN UNSICHER IN DER PRODUKTIONSAUSWAHL. WER HILFT MIR WEITER?

- Das Team des Jungen Gärtnerplatztheaters unter jgpt@gaertnerplatztheater.de
- Das Kassenteam unter gruppen@staatstheater.bayern.de

Ermäßigte Karten für Schülerinnen, Schüler und Studierende (Individualbesucher) unter www.gaertnerplatztheater.de/u30

PRODUKTIONEN

PREMIEREN

Oper von Johanna Doderer

DER TOLLSTE TAG

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Figaro und Susanne, beim Grafen Almaviva angestellt, wollen heiraten. Scheinbar großzügig teilt der Graf ihnen ein Zimmer direkt neben seinen Gemächern zu, denn er will Susanna für seine sexuellen Gelüste verfügbar haben. Das Paar versucht, sich mit Witz dem Grafen zu entziehen, als das nicht mehr hilft, prallt Gewalt auf Gewalt.

Fr. 10.10.2025, 19.30 Uhr

Di. 14.10.2025, 19.30 Uhr

Fr. 21.11.2025, 19.30 Uhr

Ballettmärchen von Karl Alfred Schreiner

ASCHENBRÖDEL

Die Geschichte vom Aschenbrödel ist eines der optimistischsten Märchen der Welt: Auf einem prächtigen Ball überstrahlt das gedemütigte Aschenbrödel durch hilfreichen Zauber alle anderen. Ein traumhafter Abend für die ganze Familie mit magischen Tieren und einem Liebespaar, dessen Fantasie stärker ist als die gesellschaftlichen Konventionen und der Neid.

Do. 20.11.2025, 19.30 Uhr

Sa. 22.11.2025, 19.30 Uhr

Mi. 26.11.2025, 19.30 Uhr

Sa. 29.11.2025, 19.30 Uhr

.....
Oper von Alexander Borodin

FÜRST IGOR

(in russischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Fürst Igor führt seine Truppen in eine aussichtslose Schlacht gegen die Polowetzer und gerät dabei in Gefangenschaft. Unterdessen reißt sein Schwager daheim die Macht an sich – bis die Polowetzer zum Gegenschlag ausholen. Welche Auswirkungen Kriege haben, die von machthungrigen Anführern willkürlich angezettelt werden, zeigt Borodins unvollendete, einzige Oper.

Do. 26.02.2026, 19.30 Uhr

Fr. 20.03.2026, 19.30 Uhr

So. 22.03.2026, 18 Uhr
.....

.....
Operette von Franz Lehár

DER GRAF VON LUXEMBURG

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Der Kammerdiener René und das Dienstmädchen Angèle wollen in Paris groß rauskommen. Er gibt sich als Graf aus, während sie sich einen reichen Mäzen angelt. Wie lange schaffen es die beiden Hochstapler, die anderen und einander zu täuschen? Nach der *Lustigen Witwe* gelang Lehár hier ein weiteres melodienreiches Meisterwerk.

Sa. 18.04.2026, 19.30 Uhr

So. 28.06.2026, 18 Uhr

Do. 02.07.2026, 19.30 Uhr
.....

.....
Rockballett von Jacopo Godani, Frédéric Gravel und Karl Alfred Schreiner

ROCK TO HEAVEN

Brachiale Rhythmen, grungy Riffs und tänzelnde Instrumental-solos erwarten das Publikum an diesem Abend. Die drei Choreografen setzen die Energie einer Rockband und das Lebensgefühl der Rockmusik, die die Bühne zum Beben bringt, visuell um – jeder stellt in seiner einzigartige Perspektive die Höhen und Tiefen des Lebens im Rampenlicht dar.

Sa. 25.04.2026, 19.30 Uhr

Di. 28.04.2026, 19.30 Uhr

Do. 30.04.2026, 19.30 Uhr

So. 03.05.2026, 18 Uhr

So. 10.05.2026, 18 Uhr
.....



.....
Oper von Giuseppe Verdi

LA TRAVIATA

(in italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Frei wie ein Vogel ging die Kurtisane Violetta bisher ihrem Geschäft nach. In Alfredo hat sie nun den Mann gefunden, mit dem sie sesshaft werden möchte. Doch er stammt aus einer angesehenen Familie, und an ihr klebt die zweifelhafte Vergangenheit. Kann das gutgehen? Eine der meistgespielten Opern überhaupt, voller Ohrwürmer rund um eine dramatische Liebe.

Do. 11.06.2026, 19.30 Uhr

Fr. 10.07.2026, 19.30 Uhr
.....

.....
Oper von Gottfried von Einem

DER BESUCH DER ALTEN DAME

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Die Milliardärin Claire Zachanassian macht ihrem Heimatort Güllen ein grauenvolles Angebot: Wenn die Dorfbewohner ihren ehemalige Liebhaber Ill töten, sollen sie eine Milliarde erhalten. Nach dem ersten Schock bröckelt die Moral der Bürger recht schnell. Wird Claires zynischer Plan Realität werden? Eine immer gültige Parabel über die Amoralität einer scheinbar anständigen Kleinbürgergesellschaft.

So. 05.07.2026, 18 Uhr

Mi. 08.07.2026, 19.30 Uhr

Do. 23.07.2026, 19.30 Uhr
.....

*Jana Baldovino,
Ballettensemble
des Staatstheaters
am Gärtnerplatz
in Troja*



KONZERTE

Konzert für junges Publikum

PETER UND DER WOLF

Eines Morgens, als der Großvater und die dicke Ente noch schliefen, öffnete Peter heimlich die Gartentür und ging hinaus auf die große weite Wiese, so beginnt die Geschichte von Peter und dem Wolf. Was an diesem Tag dann noch so alles geschieht, und wie es dem kleinen Peter am Ende gelingen wird, zusammen mit seinem Freund, dem Vogel, den großen und gefräßigen Wolf zu besiegen, das gibt es bei uns im Gärtnerplatztheater zu hören und zu erleben!

Mo. 08.12.2025, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Do. 11.12.2025, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Do. 18.12.2025, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Fr. 19.12.2025, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Konzert für junges Publikum

ERSTE REIHE

Generalproben der Orchesterkonzerte für Schulklassen

Jungen Zuhörerinnen und Zuhörern bieten wir die Gelegenheit, ausgewählte Stücke unserer Orchesterkonzerte vor der Premiere zu erleben. Begleitet wird der Besuch von einem Handout vorab und einer Moderation während des Konzerts durch Chefdirigent Rubén Dubrovsky höchstpersönlich. Also kommt zu uns und spitzt die Ohren!

Di. 02.12.2025, 11 Uhr

Di. 03.03.2026, 11 Uhr

Di. 14.04.2026, 11 Uhr

.....

MUSIKTHEATER MOBIL

.....

Sie können eine Vorstellung bei Ihnen vor Ort buchen. Wir packen Bühnenbild und Kostüme ein und machen Ihre Turnhalle zur Bühne. Begleitet wird diese Musiktheaterproduktion von einer Materialmappe sowie einer Einführung zur Vorbereitung und einer Nachbesprechung mit den beteiligten Künstlerinnen und Künstler direkt im Anschluss an die Vorstellung.

.....

*Musiktheater von Philipp Manuel Gutmann
und Fedora Wesseler*

DER KLEINE PRINZ

Erwachsene reden immer nur von *ernsten* oder *vernünftigen* Dingen und nehmen sich wahnsinnig wichtig. Das merkt auch der kleine Prinz auf seiner Reise durch das Universum. Auf der Erde schließlich lernt er einen Fuchs kennen und kommt hinter ein großes Geheimnis: Wie das Alltägliche einzigartig wird. Saint-Exupérys poetischer Klassiker über Einsamkeit, Zuneigung und Verantwortung, sinnlich erfahrbar gemacht durch Bühne und Musik!

Fr. 06.03.2026, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Weitere Vorstellungstermine ab März 2026, buchbar unter E-Mail an jgpt@gaertnerplatztheater.de!

.....

REPERTOIRE

OPER

Wolfgang Amadeus Mozart

DIE ZAUBERFLÖTE

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Do. 18.09.2025, 19 Uhr

So. 19.10.2025, 18 Uhr

Mi. 04.03.2026, 19 Uhr

Mi. 11.03.2026, 19 Uhr

Wolfgang Amadeus Mozart

COSÌ FAN TUTTE

(in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln)

Fr. 24.10.2025, 19 Uhr

So. 26.10.2025, 18 Uhr

Fr. 14.11.2025, 19 Uhr

So. 08.03.2026, 18 Uhr

So. 15.03.2026, 18 Uhr

Gaetano Donizetti

DER LIEBESTRANK

(in italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Do. 27.11.2025, 19.30 Uhr

Mi. 03.12.2025, 19.30 Uhr

Do. 11.12.2025, 19.30 Uhr

Do. 18.12.2025, 19.30 Uhr

Engelbert Humperdinck

HÄNSEL UND GRETEL

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Do. 04.12.2025, 19.30 Uhr

Fr. 05.12.2025, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Mo. 15.12.2025, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

.....
Wolfgang Amadeus Mozart

FIGAROS HOCHZEIT

(in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln)

Do. 15.01.2026, 19 Uhr

Do. 22.01.2026, 19 Uhr

Fr. 06.03.2026, 19 Uhr

Fr. 13.03.2026, 19 Uhr
.....

.....
Gian Carlo Menotti

THE OLD MAID AND THE THIEF

(in englischer Sprache mit deutschen Übertiteln)

Mi. 28.01.2026, 19.30 Uhr

Di. 03.02.2026, 19.30 Uhr
.....

.....
Wolfgang Amadeus Mozart

DON GIOVANNI

(in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln)

Sa. 21.02.2026, 19 Uhr

Fr. 27.02.2026, 19 Uhr

So. 01.03.2026, 18 Uhr

Sa. 07.03.2026, 19 Uhr

Sa. 14.03.2026, 19 Uhr

Sa. 21.03.2026, 19 Uhr
.....

.....
Georges Bizet

CARMEN

(in französischer Sprache mit deutschen Übertiteln)

So. 12.04.2026, 18 Uhr

Fr. 17.04.2026, 19 Uhr

So. 19.04.2026, 18 Uhr
.....







*Daniel Gutmann, Ensemble,
Chor, Statisterie des Staats-
theaters am Gärtnerplatz in
Die Piraten von Penzance*

.....
.....
OPERETTE
.....

Johann Strauss

DIE FLEDERMAUS

Mi. 29.10.2025, 19.30 Uhr

Do. 14.05.2026, 18 Uhr

Do. 21.05.2026, 19.30 Uhr
.....

.....
Arthur Sullivan

DIE PIRATEN VON PENZANCE

Do. 08.01.2026, 19.30 Uhr

Fr. 09.01.2026, 19.30 Uhr

Mi. 14.01.2026, 19.30 Uhr

Fr. 16.01.2026, 19.30 Uhr

Sa. 17.01.2026, 19.30 Uhr
.....

.....
Emmerich Kálmán

DIE ZIRKUSPRINZESSIN

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Mi. 21.01.2026, 19 Uhr

Fr. 23.01.2026, 19 Uhr

Do. 29.01.2026, 19 Uhr

Do. 05.02.2026, 19 Uhr
.....

.....
Thomas Pigor

OH! OH! AMELIO!

Mi 29.04.2026, 19.30 Uhr

Do. 07.05.2026, 19.30 Uhr

Fr. 08.05.2026, 19.30 Uhr
.....

.....
Johann Strauss

WALDMEISTER

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Do. 09.07.2026, 19.30 Uhr

Fr. 17.07.2026, 19.30 Uhr
.....

.....
MUSICAL
.....

.....
Claude-Michel Schönberg

LES MISÉRABLES

So. 21.09.2025, 18 Uhr
Sa. 27.09.2025, 19 Uhr
So. 28.09.2025, 18 Uhr
Do. 02.10.2025, 19 Uhr
So. 05.10.2025, 18 Uhr
Mo. 06.10.2025, 19 Uhr
Sa. 15.11.2025, 19 Uhr
So. 16.11.2025, 16 Uhr
Sa. 23.05.2026, 19 Uhr
So. 07.06.2026, 18 Uhr
.....

.....
Wolfgang Böhmer

ROCKIN' ROSIE

Do. 25.09.2025, 19.30 Uhr
Fr. 26.09.2025, 19.30 Uhr
Di. 30.09.2025, 19.30 Uhr
Mi. 01.10.2025, 19.30 Uhr
Di. 07.10.2025, 19.30 Uhr
Mi. 08.10.2025, 19.30 Uhr
.....

.....
Frederick Loewe/Alan Jay Lerner

MY FAIR LADY

Do. 16.10.2025, 19 Uhr
Fr. 17.10.2025, 19 Uhr
Do. 30.10.2025, 19 Uhr
Fr. 31.10.2025, 19 Uhr
Sa. 31.01.2026, 19 Uhr
Fr. 06.02.2026, 19 Uhr
Di. 24.02.2026, 19 Uhr
Mi. 25.02.2026, 19 Uhr
.....

Jerry Herman

LA CAGE AUX FOLLES

Mi. 10.12.2025, 19.30 Uhr

Fr. 12.12.2025, 19.30 Uhr

Di. 16.12.2025, 19.30 Uhr

Mi. 17.12.2025, 19.30 Uhr

Do. 12.02.2026, 19.30 Uhr

Fr. 13.02.2026, 19.30 Uhr

Richard M. Sherman / Robert B. Sherman

TSCHITTI TSCHITTI BÄNG BÄNG

Fr. 24.07.2026, 19.30 Uhr

Di. 28.07.2026, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Mi. 29.07.2026, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Do. 30.07.2026, 18 Uhr

STÜCK MIT MUSIK

Bertolt Brecht / Kurt Weill

DIE DREIGROSCHENOPER

Mi. 10.06.2026, 19.30 Uhr

So. 14.06.2026, 18 Uhr

TANZ

Jeroen Verbruggen/Marco Goecke

STRAWINSKY IN PARIS

Do. 09.10.2025, 19.30 Uhr

Sa. 11.10.2025, 19.30 Uhr

Do. 23.10.2025, 19.30 Uhr

Sa. 25.10.2025, 19.30 Uhr

Andonis Foniadakis

TROJA

Fr. 12.06.2026, 19.30 Uhr

.....
Adolphe Adam (Musik) / Karl Alfred Schreiner

GISELLE

So. 21.06.2026, 18 Uhr

Fr. 26.06.2026, 19.30 Uhr
.....

.....
ORCHESTERKONZERTE
.....

.....
BRAHMS & BEETHOVEN

Di. 02.12.2025, 19:30 Uhr
.....

.....
MOZART & PROKOFJEW

Di. 03.03.2026, 19.30 Uhr
.....

.....
HAYDN & HÄNDEL

Di. 14.04.2026, 19.30 Uhr
.....

.....
THEATERPÄDAGOGIK

.....
FÜR SCHULKLASSEN
.....

WORKSHOPS

.....
1000FÜSSE

Nicht nur davon erzählt bekommen, sondern eine Tanzproduktion aktiv kennenlernen! Unsere Tanzpädagoginnen kommen zu Ihnen in die Turnhalle und bringen alle in Bewegung. Es braucht keine speziellen Vorkenntnisse, nur Offenheit und Lust an Bewegung.

Dauer: *2 Schulstunden*

Unkostenbeitrag für den Workshop pro Schülerin/Schüler:
3 Euro

Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuch von *Aschenbrödel*.
.....

.....

TANZ.KLASSE

Bei diesen Tanzproduktionen (*Rock to Heaven/Troja/Strawinsky in Paris/Giselle*) können Sie vorab einen Tanzworkshop für Ihre Klasse buchen. Dieser Workshop, der nicht speziell an eine Produktion anknüpft, bringt alle in Bewegung und das Thema Tanz in Ihre Schule.

Dauer: *2 Schulstunden*

Unkostenbeitrag für den Workshop pro Schülerin/Schüler: *3 Euro*
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuch einer oben genannten Tanzproduktion.

.....

HAUTNAH

Bei ausgewählten Produktionen ermöglichen wir Ihnen einen intensiven Workshop bei Ihnen im Klassenzimmer. Es wird gesungen, improvisiert und gespielt. Eine ebenso kurzweilige wie intensive Vorbereitung auf den Vorstellungsbuch.

Dauer: *2–3 Schulstunden*

Unkostenbeitrag für den Workshop pro Schülerin/Schüler: *3 Euro*
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuch von *Hänsel und Gretel/Die Zauberflöte/Der kleine Prinz/Tschitti Tschitti Bäng Bäng/Peter und der Wolf*

.....

BÜHNEN.PRÄSENZ

Körper, Atem, Stimme – das sind die „Instrumente“ von Darstellerinnen und Darstellern. Machen Sie im Klassenzimmer einen Ausflug auf die Bretter, die die Welt bedeuten. In Spielen sensibilisieren wir unser Reaktionsvermögen, experimentieren damit, was den besonderen Ausdruck auf der Bühne ausmacht, erforschen unsere eigene Wahrnehmung und nähern uns so dem Thema „Präsenz“.

Dauer: *ca. 2 Schulstunden*

Unkostenbeitrag für den Workshop pro Schülerin/Schüler: *3 Euro*
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuch

.....

(KLANG)WELTEN

Stell Dir vor, Du bist der junge Mozart (m/w/d) auf Besuch in München und komponierst im Rahmen einer geheimnisvollen Stadterkundung den dazugehörigen Soundtrack. Oder du bist ein Musiker in Mozarts Zeiten, der auf dem Nachhauseweg die Klänge seiner Stadt entdeckt. Ein auditives Abenteuer, das in die Zukunft, Vergangenheit und ins Jetzt führen kann.

Dauer: *ca. 2 Schulstunden*

Unkostenbeitrag für den Workshop pro Schülerin/Schüler: *3 Euro*

Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch

NACHGESPRÄCHE

Bei einigen Produktionen besteht nach dem Vorstellungsbesuch Redebedarf – es gilt ins Gespräch zu kommen, Fragen zu klären und nachzuspüren. Sie können ein Nachgespräch bei Ihnen in der Klasse buchen.

Dauer: *1 Schulstunde*

Kostenfrei buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch von *Don Giovanni/Troja/ Der Besuch der alten Dame/ Der kleine Prinz*

PROBENBESUCH

Wie arbeiten die Sängerinnen und Sänger am Theater? Wie sehen Proben aus? Bei einigen Neuproduktionen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, eine Probe *kostenfrei* mit Ihrer Klasse zu besuchen und Theaterluft zu schnuppern.

Die Termine werden im Laufe der Spielzeit über unseren Newsletter für Schulen und Lehrkräfte bekannt gegeben.

EXTRA.KLASSE

Ihre Klasse erhält direkten und intensiven Einblick in die Theaterarbeit vom Probenstart bis zur Premiere. Zu diesem Angebot gehören ein Besuch einer Bühnenprobe, ein Workshop, eine Theaterführung und ein Gespräch mit an der Produktion Beteiligten. Der Vorstellungsbesuch rundet das Angebot ab.

In der Spielzeit 2025/2026 besteht diese Möglichkeit bei den Produktionen *La traviata* (*ab 7. Klasse*), *Der Besuch der alten Dame* (*ab 9. Klasse*) und *Aschenbrödel* (*ab 1. Klasse*)

Kosten pro Person: *14 Euro*

Information und Bewerbung: jgpt@gaertnerplatztheater.de

HÖR-BAR

Unsere Audio-Podcastserie für die Schule und zu Hause! Hier warten kurze Hörreisen durch ausgewählte Produktionen, ergänzt durch Rätsel, Spielanregungen und mehr. Lassen Sie sich überraschen.

SPIEL-BAR

Unsere Ergänzung zu den Produktionen. Wir haben Ihnen hier Spielangebote, Rätsel, Videoclips zum Mitmachen für zuhause oder für die Schule zusammengestellt.

P-SEMINARE

Sie leiten ein P-Seminar an Ihrer Schule zum Thema Musiktheater, Oper, Operette, Musical oder Tanz? Sie möchten Ihr P-Seminar praxisnah gestalten? Dann sprechen Sie uns gerne an: jgpt@gaertnerplatztheater.de

THEATERFÜHRUNGEN

Das Gärtnerplatztheater bietet neben den öffentlichen Führungen auch exklusive Gruppenführungen an. Zur individuellen Abstimmung bitten wir um rechtzeitige telefonische Anfrage. Der Gruppentarif für Schulgruppen (maximal 25 Personen) beträgt *80 Euro*.

Anmeldung: marketing@gaertnerplatztheater.de oder Telefon +49 (0) 89 20241 - 401

THEATERKNIGGE

Damit der Theaterbesuch für alle Beteiligten vor und auf der Bühne ein angenehmes und schönes Erlebnis wird, geben wir mit dem Theaterknigge einige Hinweise: www.gaertnerplatztheater.de/theaterknigge

FÜR LEHRKRÄFTE

THEATER TRIFFT SCHULE – IM DIREKTEN GESPRÄCH!

Auch in der Spielzeit 2025/2026 laden wir Sie ein zu THEATER TRIFFT SCHULE! Dabei wollen wir mit Ihnen ins Gespräch kommen, Sie über die aktuellen Angebote für Ihre Klasse und die aktuelle Premierenproduktion informieren. Der anschließende Besuch der Generalprobe rundet das Treffen ab.

TERMINE

ASCHENBRÖDEL

Mi. 19.11.2025, 18 Uhr

FÜRST IGOR

Mi. 11.02.2026, 17 Uhr

DER GRAF VON LUXEMBURG

Mi. 25.03.2026, 17 Uhr

ROCK TO HEAVEN

Do. 23.04.2026, 17 Uhr

LA TRAVIATA

Mi. 20.05.2026, 17 Uhr

DER BESUCH DER ALTEN DAME

Mi. 01.07.2026, 17 Uhr

Anmeldung: jgpt@gaertnerplatztheater.de

MATERIALIEN

Für einzelne Produktionen stellen wir Ihnen Materialmappen zur Verfügung, die den Theaterbesuch ergänzen und Ihre Vor- oder Nachbereitung unterstützen sollen. Die Materialmappen liegen *ein paar Wochen* vor dem jeweiligen Premierentermin vor.

NEWSLETTER – INFORMATIONEN AUS ERSTER HAND!

Sie erhalten aktuelle Informationen rund um unsere Angebote für Schulen und Lehrkräfte: Wann finden Probenbesuche statt? Gibt es schon Termine für Musiktheater mobil? Dieses und mehr erfahren Sie in unserem Newsletter für Schulen und Lehrkräfte. Und nicht zuletzt können Sie sich mit dem Newsletter Last Minute über kurzfristige Kartenkontingente informieren lassen: www.gaertnerplatztheater.de/newsletter

FORTBILDUNG FÜR LEHRKRÄFTE

Operette klingt verstaubt? Tanz ist schwierig? Theaterpädagogische Übungen im Unterricht? Sie planen eine Stückentwicklung? Dann buchen Sie einfach eine Fortbildung bei uns am Haus.

..... **DIE BEWEGTE KLASSE – TANZTHEATERVERMITTLUNG**

Sie wurden gerne Bewegung oder Tanz in Ihr Theaterprojekt einbauen oder fragen sich, wie Sie Kinder und Jugendliche an eine Tanztheaterproduktion heranführen können? Wir geben Ihnen einen Baukasten zum Thema Tanz mit auf den Weg.

Sa. 21.03.2026, 15–18 Uhr

Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuchung von *Rock to Heaven*, *Troja* oder *Giselle*

..... **THEATER.SPIEL.RAUM – GRUNDLAGEN DER THEATERPÄDAGOGIK**

Durch Einbindung von theaterpädagogischen Übungen können Sie nicht nur Ihren Unterricht auflockern, sondern die Klasse kann ein Teamgefühl entwickeln, sich unbefangen einem Thema nähern und spielerisch lernen. In dieser Fortbildung lernen Sie die Grundlagen kennen und üben diese auch.

Sa. 16.05.2026, 14–17 Uhr

Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuchung von *OH! OH! Amelio!* / *Die Fledermaus* / *Die Dreigroschenoper* / *Rock in Heaven*

..... **AUSTAUSCH! – THEATER SEHEN UND DARÜBER SPRECHEN**

Sie besuchen mit Ihrer Klasse eine Theatervorstellung und planen eine Nachbereitung in der Schule. In der Fortbildung lernen Sie einige spielerische und respektvolle Module kennen, um über das Erlebte zu sprechen und nachzuspüren.

Sa. 15.11.2025, 14–17 Uhr

Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuchung von *My Fair Lady* / *Der Liebestrank* / *Così fan tutte* / *Rockin' Rosie*

Für alle Fortbildungen gilt

MODUL 1:

Workshop (inklusive Handout)

MODUL 2:

Besuch einer jeweils aufgelisteten Vorstellung

Mindestanzahl: **10 Personen**

Kosten: **45 Euro** pro Person

Die Module sind nur in Kombination buchbar. Der Termin für den Vorstellungsbesuch kann individuell gewählt werden. Eine Fortbildung ist auch als geschlossene Veranstaltung für Ihre Schule mit individueller Terminvereinbarung buchbar. Sprechen Sie uns an!

.....

THEATER.SCOOTS

Werden Sie Theater.Scout, Botschafterin und Botschafter des Gärtnerplatztheaters und entdecken mit uns die Welt des Musiktheaters! Wir ermöglichen Besuche von Generalproben der Neuproduktionen, Workshops, Austausch, und vergünstigte Tickets für den Theater.Scout in Begleitung einer weiteren Person. Teilen Sie Ihre Begeisterung mit Ihren Kolleginnen und Kollegen, Familien und Freundeskreisen!

Infotreffen am *Di. 07.10.2025, 18 Uhr*

Anmeldung unter: jgpt@gaertnerplatztheater.de

.....

RUND UM DEN THEATERBESUCH MIT SCHULKLASSEN

Sie möchten mit Ihrer Klasse eine Vorstellung des Staatstheaters am Gärtnerplatz besuchen? Gerne unterstützen wir Sie dabei und haben für Sie ein paar Hinweise rund um Ihren Theaterbesuch zusammengestellt. Sie finden die Datei unter www.gaertnerplatztheater.de/theaterbesuch oder können sie unter jgpt@gaertnerplatztheater.de bestellen.

THEATERPATEN













Sie planen einen Vorstellungsbesuch, aber nicht die ganze Klasse kann den finanziellen Beitrag dazu leisten? Die Theaterpaten ermöglichen Theaterbesuche für Kinder und Jugendliche. Schreiben Sie uns und wir helfen Ihnen, den gemeinsamen Theaterabend Wirklichkeit werden zu lassen: jgpt@gaertnerplatztheater.de



THEATERPÄDAGOGIK – ÜBERSICHT





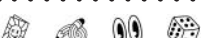

OPER

ab Klasse

HÄNSEL UND GRETEL (R)		1
DIE ZAUBERFLÖTE (R)		3
DER LIEBESTRANK (R)		6
THE OLD MAID AND THE THIEF (R)		7
LA TRAVIATA (P)		7
COSÌ FAN TUTTE (R)		8
FIGAROS HOCHZEIT (R)		8
CARMEN (R)		9
DER BESUCH DER ALTEN DAME (P)		9
FÜRST IGOR (P)		9
DON GIOVANNI (R)		10
DER TOLLSTE TAG (R)		10












OPERETTE

ab Klasse

DIE PIRATEN VON PENZANCE (R)		6
DIE FLEDERMAUS (R)		7
WALDMEISTER (P)		7
DIE ZIRKUSPRINZESSIN (R)		7
DER GRAF VON LUXEMBURG (P)		7
OH! OH! AMELIO (R)		8





















MUSICAL

ab Klasse

TSCHITTI TSCHITTI BÄNG BÄNG (R)	  	1
MY FAIR LADY (R)	 	6
ROCKIN' ROSIE (R)		6
LA CAGE AUX FOLLES (P)	 	8
LES MISÉRABLES (R)	 	8
DIE DREIGROSCHENOPER (R)		8

BALLET

ab Klasse

ASCHENBRÖDEL (P)	      	1
GISELLE (R)	 	7
TROJA (R)	  	8
STRAWINSKY IN PARIS (R)	  	8
ROCK IN HEAVEN (P)	    	9






MUSIKTHEATER MOBIL

ab Klasse


DER KLEINE PRINZ (R)	   	3
-----------------------------	---	---

KONZERT FÜR JUNGES PUBLIKUM

ab Klasse


PETER UND DER WOLF (R)	  	KG + 1
ERSTE REIHE (P)		5
ORCHESTERKONZERTE (P)		5


(P) Premiere **(R)** Repertoire

 Materialmappe

 Workshop

 Nachgespräch

 Extra.Klasse

 Hör-Bar

 Theater trifft Schule

 Spiel-Bar

 Probenbesuch





*Sophie Rennert, Lucian
Krasz nec in Carmen*



MITMACHEN

Ihre Schülerinnen und Schüler sind theaterbegeistert, wollen bei uns dabei sein oder auf der Bühne stehen? Gerne stellen wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten vor mit der Bitte, diese Informationen an Interessierte weiterzugeben.

FSJ KULTUR

In der Spielzeit 2026/2027 besteht für drei junge Menschen die Möglichkeit, beim Jungen Gärtnerplatztheater, im Bereich Digitale Medien sowie in den Werkstätten des Staatstheaters am Gärtnerplatztheater ein Freiwilliges Soziales Jahr zu absolvieren. Es warten spannende und interessante Aufgabenbereiche!

Information und Bewerbungen:

www.freiwilligendienste-kultur-bildung-bayern.de

KINDERCHOR DES STAATSTHEATERS AM GÄRTNERPLATZ – JUNGE STIMMEN!

Du hast Lust am Singen, Tanzen und Theaterspielen und willst zusammen mit den Profis auf der Bühne stehen? Wenn du obendrein **mindestens 8 Jahre alt** bist, dann komm zu uns in den Kinderchor! Nach bestandener Aufnahmeprüfung erhältst du Stimmbildungsunterricht in kleinen Gruppen und studierst mit uns in wöchentlichen Proben die aktuellen Chorpartien ein, bis es auf die Bühne geht.

Leitung des Kinderchors und Kontakt:

Verena Sarré

verena.sarre@gaertnerplatztheater.de

Informationen unter: www.gaertnerplatztheater.de/kinderchor

KINDERSTATISTERIE

Du spielst gerne Theater? Du willst einmal auf der großen Bühne mit dabei sein? Unsere Kinderstatisterie freut sich immer über Verstärkung! Bewirb dich einfach bei uns! Du solltest in jedem Fall schon in die Schule gehen und nicht größer als 1,55 Meter sein.

Leitung der Kinderstatisterie und Kontakt:
Eva-Marie Piringer
kinderstatisterie@gaertnerplatztheater.de

WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Buchung Musiktheater mobil, Workshops und
theaterpädagogische Angebote:

jgpt@gaertnerplatztheater.de

Kinderchor: Verena Sarré, Leitung

verena.sarre@gaertnerplatztheater.de

Kinderstatisterie: Eva-Maria Piringer

kinderstatisterie@gaertnerplatztheater.de

Gruppen- und Schulbestellungen:

gruppen@staatstheater.bayern.de

Telefon +49 (0) 89 2185-1900 (Rückfragen)

GÄRTNERPLATZTHEATER

Gärtnerplatz 3

80469 München

Telefon +49 (0) 89 20241-0

www.gaertnerplatztheater.de

www.facebook.com/gaertnerplatztheater

www.twitter.com/gaertnertheater

www.youtube.com/gaertnerplatztheater

www.instagram.com/gaertnerplatztheater

www.instagram.com/jungesgaertnerplatztheater

www.instagram.com/gaertnerplatzjugend

www.tiktok.com/j.gaertnerplatztheater



PARTNER

- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport
- Ludwig-Maximilians-Universität München
- Münchner Zentrum für Lehrerbildung
- Studentenwerk München
- Freundeskreis Gärtnerplatztheater e.V.
- Stiftung für künstlerische Projekte Christiane Blachetzki
- Neue Jazzschule München e.V.
- ASSITEJ www.assitej.de
- Arbeitskreis Kinder und Jugendtheater in Bayern
www.kjt-bayern.de

KOOPERATIONEN

- TUSCH München www.tusch-muenchen.de
- Kita an der Auenstraße (Pilotprojekt: Theater-Kita)
Schwerpunkt: Musik und Bewegung
- Grund- und Mittelschule Benediktbeuern
Schwerpunkt Musiktheater
- Mittelschule an der Ichostraße
Schwerpunkt Musiktheater(Deutsch-Klasse)
- Mittelschule an der Walliser Straße
Schwerpunkt Musik und Bewegung
- Grundschule an der Fürstenrieder Straße
Schwerpunkt Musik und Bewegung
- Gymnasium Höhenkirchen-Siegertsbrunn
Schwerpunkt Tanz
- Grundschule an der Rockefellerstraße
Schwerpunkt Tanz
- Weitere Kooperationschulen werden auf unserer Homepage veröffentlicht.

Hier finden Sie Ihre Ansprechpartnerinnen und -partner für Fragen und Informationen zum Programm **THEATERLEBEN**. Ein Projekt der Bayerischen Staatstheater.

Bitte geben Sie die Broschüre auch an Ihre Kolleginnen und Kollegen weiter.

Sie können weitere Exemplare kostenlos bestellen.

**BAYERISCHE STAATSOPER
UND BAYERISCHES STAATSBALLET**

COMMUNITY / KIND & CO

Leitung: Catherine Leiter

Organisatorische Leitung & Projektleitung

Kind & Co: Julia Kessler-Knopp

Projektleitung Apollon Foyers & Community: Krysztina Winkel

Projektleitung < 30 & Community: Sophia Bleyhl

Projektleitung & Musiktheatervermittlung: Katherina Heubusch

Tanzvermittlung: Celina von Trzebiatovski

Musik-, Theater und Tanzvermittlung: Judith Jäger

Telefon +49 (0) 89 2185-1038

jugend@staatsoper.de

Schulbestellungen: [Telefon +49 \(0\) 89 2185-1900](tel:+49(0)8921851900)

schulbestellung@staatsoper.de

www.staatsoper.de

**RESIDENZTHEATER
RESI FÜR ALLE**

Leitung: Daniela Kranz

Theaterpädagogik: Linda Nerlich, Lena Velte

FSJ Kultur: Thalia Lauer

Telefon +49 (0) 89 2185-2038

resi.alle@residenztheater.de

Schulbestellungen: Birgit Pohl

Telefon +49 (0) 89 2185-1900

schulbestellung@residenztheater.de

www.residenztheater.de

JUNGES GÄRTNERPLATZTHEATER

Leitung: Susanne Schemschies

Musiktheaterpädagogik: Johanna Königsfeld

Mitarbeit: Marina Kolmeder

FSJ Kultur: Tamina Schwenger, Lilli Gläser

Telefon +49 (0) 89 20241-226

jgpt@gaertnerplatztheater.de

schulbestellung@gaertnerplatztheater.de

www.gaertnerplatztheater.de/jgpt

THEATERLEBEN

Ein Projekt der Bayerischen Staatstheater

KONZEPTION UND GESTALTUNG

Anzinger und Rasp, München

FOTOS

STAATSOPER UND STAATSBALLET

Seite 4 und Seite 20–21: Geoffroy Schied

Seite 24–25 und Seite 42–43: Wilfried Hösl

Seite 35: Katja Lotter

RESIDENZTHEATER RESI FÜR ALLE

Seite 52: Sandra Then

Seite 58–59: Birgit Hupfeld

Seite 66–67: Adrienne Meister

GÄRTNERPLATZTHEATER

Seite 78: Marie-Laure Briane

Seite 84–85: Anna Schnauss

Seite 98–99: Markus Tordik

LITHO

MXM, München

DRUCK

Gerber Print, München

STAND

Juli 2025

Änderungen vorbehalten.

STA
BA
RESID
S. J. A.

GÄ
TH

